

# Die Zirkusprinzessin

Operette in drei Akten.

Text von Julius Brammer und Alfred Grünwald

Musik von

Emmerich Kálmán.

## ERSTER AKT.

### Nr. 1. Vorspiel und Ensemble.

(Pinelli, Direktor, Stallmeister und Chor.)

**Breit. (nobile)**

**Klavier.**

*v.o. ff rit.*

Pos.

Hrn.

Plattl

Tymp.

Cassa mit

**Vorwärts.**

*rit.*

*molto rit.*

*ff*

*rit.* *Ruhig dolce* *molto rit.*

Str. Holz *p* v.o. *f*

*Allegro moderato.* *Vorhang auf*

*ppoco rit.* *Allegro (lustig)*

*f* *p*

*6*



②

*p*

Tambourin

Pos.

This system contains the first two measures of the piece. It features a treble and bass clef. The treble clef has a circled '2' above it. The music is marked with a piano (*p*) dynamic. The bass clef has a 'Tambourin' instruction below it. A 'Pos.' box is located at the end of the system.

*f*

Pos.

*treiben*

This system contains measures 3 and 4. The treble clef has a *treiben* instruction above it. The bass clef has a forte (*f*) dynamic below it. A 'Pos.' box is located at the end of the system.

Hrn.

This system contains measures 5 and 6. The treble clef has a 'Hrn.' instruction above it. The bass clef has a piano (*p*) dynamic below it.

*f v.o.*

*treiben*

(Plakat-Vorhang auf)

This system contains measures 7 and 8. The treble clef has a *treiben* instruction above it. The bass clef has a forte *f v.o.* dynamic below it. The instruction '(Plakat-Vorhang auf)' is written above the treble clef.

This system contains measures 9 and 10. It features a treble and bass clef with various musical notations including slurs and accents.

6 **Allegro. (lustig)**

③ *f* Bra - vo, bra - vo, Herr Di - rek - tor; das Pro - gramm ist gran - di - os,  
 Bra - vo, bra - vo, Herr Di - rek - tor; das Pro - gramm ist gran - di - os,

**Allegro. (lustig)**

③ *f*

*p* Miß A - man - da auf dem Hel - tor rei - tet wirklich ta - del - los, prachtvoll sind die Brü - der Plawsky,  
 Miß A - man - da auf dem Hek - tor rei - tet wirklich ta - del - los, prachtvoll sind die Brü - der Plawsky,

*f* *p*

un - er - hört auf die - ser Welt, Ja, im Zir - kus Sta - nis - lawsky sieht man et - was für sein Geld.  
 un - er - hört auf die - ser Welt, Ja, im Zir - kus Sta - nis - lawsky sieht man et - was für sein Geld.

*f* *p*

6

④

**Pinelli**

Num - mer sechs, der Herr des Su - dans mit dem al - ler - neu - sten Tricks!

FL.

*p*

Str.

Pos.

**Direktor**

Und als al - ler - größ - ter Clou dann kommt der gro - ße Mi - ster X.

Pos.

**Pinelli**

Mi - ster X in al - len Zo - nen welt - be - rühmt, aus Lon - don kam!

Dir.

Mi - ster X in al - len Zo - nen welt - be - rühmt, aus Lon - don kam!

Pos.



Pin.  
 Dir.  
 Stallmeister.  
 Str.

Sen - sa - ti - on der Sen - sa - ti - o - nen: Mi - ster X ist das Pro - gramm!  
 Sen - sa - ti - on der Sen - sa - ti - o - nen: Mi - ster X ist das Pro - gramm!  
 Sen - sa - ti - on der Sen - sa - ti - o - nen: Mi - ster X ist das Pro - gramm!

CHOR.  
 f  
 ff v.o.

Mi - ster X in al - len Zo - nen welt - be - rühmt aus Lon - don kam!  
 Mi - ster X in al - len Zo - nen welt - be - rühmt aus Lon - don kam!

Sen - sa - ti - on der Sen - sa - ti - o - nen: Mi - ster X ist das Pro - gramm!  
 Sen - sa - ti - on der Sen - sa - ti - o - nen: Mi - ster X ist das Pro - gramm!



**Baron:** Sagen sie, Herr Direktor, ist denn dieser Mister X wirklich so kolossal? **Direktor:** Meine Herrschaften ich bin 30 Jahre Zirkusdirektor, aber ich habe nichts größeres gesehen. Dieser

Meno mosso.

*p* *pausdrucksvoll*

Str. Hfe. Cel. Cl. Cl. Fag.

Mister X verbindet Genie mit Tollkühnheit. Stellen sie sich vor, er spielt in der Kuppel des Zirkus, hoch über die Köpfe der Menge eine Romanze auf seiner Geige, dann springt er durch die Luft

*rit.*

2. Fag.

auf eine Gleitbahn, von der Gewalt des Schwunges hinausgeschleudert, sitzt er eine Secunde später auf dem Rücken des galoppierenden Pferdes! **Einige Herrn:** Unmöglich-ausge-

Langsam (*misterioso*).

5

*pp rit.* *morendo*

Str. Hfe.

schlossen-wahrscheinlich ein Trick! **Direktor:** Nichts, als Kunst und Courage! höchster persönlicher Mut! Er spielt, wie Sarasate, springt wie ein Tiger, reitet wie ein Gott, und riskiert täg-

*rit.*

lich sein Leben. Eine Nuance weiter, und er ist verloren. **Eine Dame:** O, wie schön! (zu ihrem Manne) Das solltest du auch einmal probieren! **Direktor:** Darum auch diese fieberhafte Aufregung

8

*rit.* *mf* 1. Hrn. Ob.

vor seinem Auftreten Sehen sie, | estes Plakat **Baron** Und das | mit weis-geschminktem Gesicht,  
 meine Herrschaften, hier sein neu- | alles macht er im Pierrotkostüm | und schwarzer Maske **Direk-**

Clar.  
*p rit. ruhig*

tor: Die er um keinen Preis jemals | daß ich, sein Direktor, sein | geschminkt, mit der Maske zur  
 ablegt. Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort, | Gesicht nicht kenne. Er kommt | Vorstellung und führt auch eben-

1.Hrn.

so wieder weg. Er hat das kontraktlich „aus-  
 bedungen.“ (Schrilles Glockenzeichen) Ah, es geht los!

6

Schnell.

*ff v.o.*

*sf* *sf* *sf* *sf* *rit.*

## Allegro.

Bra - vo, bra - vo, Herr Di - rek - tor, das Pro - grammist gran - di - os,  
 Bra - vo, bra - vo, Herr Di - rek - tor, das Pro - grammist gran - di - os,

## Allegro.

ah schon stra - let der Re - flek - tor und bald geht es wie - der los.  
 ah schon stra - let der Re - flek - tor und bald geht es wie - der los.

*p* Dies Pro - gramm und die - se Schla - ger, gibt es nir - gends in der Welt!  
*p* Dies Pro - gramm und die - se Schla - ger, gibt es nir - gends in der Welt!



Ja  
Ja im Zir - kus Sta - ni - slaws - ki sieht man et - was für sein Geld.  
Ja  
Ja im Zir - kus Sta - ni - slaws - ki sieht man et - was für sein Geld.

*cresc.*  
*f*

**Tanz der Clowns.**  
**Allegretto fließend.**

*p* Str. Hfa. Fag. Fl. Ob. Cel.  
Plattl  
Tr. con Sord. Hra. Tr. Hra.  
Trgl.  
Tr. Hra. Cl. *mf*



*f* v. o.  
Tymp.

This system shows the beginning of a musical passage for strings and timpani. The strings play a rhythmic pattern of eighth notes, while the timpani provides a steady accompaniment.

Horn

This system introduces the horn part, which plays a melodic line in the right hand while the strings continue their accompaniment in the left hand.

Zirkusmusik hinter der Scene

This system features a change in the string texture, with a more complex rhythmic pattern. The text 'Zirkusmusik hinter der Scene' indicates a background effect.

This system continues the string accompaniment with a consistent rhythmic pattern.

*attaca* Nr. 14

Nr. 1<sup>a</sup> Melodram  
(Auftritt Fedora)

Sehr breit  
Horn  
*f* Str. Horn Hfo.  
Fl. Kl.  
Fl. Kl.

This system marks the beginning of the 'Nr. 1<sup>a</sup> Melodram'. It features a wide interval for the horn, a forte string and horn accompaniment, and a flute and clarinet part.

*ppp*  
len.  
Tymp.

This system continues the melodram with a very piano (*ppp*) and lenient (*len.*) string accompaniment and a timpani part.

# Nr. 2.

◆◆ Fed: Zu wenig schick!

(Fedora und Offiziere.)

Sehr breit. Fedora. Es tut mir sehr leid, Sie haben alle kein Glück! Ach diese Männer, immer sprechen

sie von Liebe! Ist denn das wirklich so amüsan?

Fedora.

Was in der Welt ge-schleht,

Fl. Kl.

*p*

Str. Hr., Hfe.

Fed. immer das sel - be Lied, al - les, ach al - les nur: Nur pour l'a - mour!

Offiziere.

Ach nur pour l'a - mour!

Holz

Cel.

Fed. Was uns das Herz be - wegt, was uns den Sinn er - regt, Hab b - der Treu - e schwur: nur pour l'a

Fed. <sup>1</sup>  
 mour! Ja, was sich die Welt zur Qual je hat er-sonnen,  
*pp*  
 Offze. Ach nur pour fa-mour!  
*pp*  
 10  
 Pos.  
 Timp.

Fed. glü-hen-des Ba - cha - nal schmerzli-cher Wonnen, seh-nendes Träu-men, Ban-gen,  
*p*  
 Offziere. Seh-nendes Träu-men, Ban-gen,  
*p*

Fed. hei-Be-stes Glücks-ver-lan-gen, al-les, ach al - les nur: nur pour fa - mour. **Allegretto**  
 hei-Be-stes Glücks-ver-lan-gen, al - les nur:  
*f*  
 Pos. *f* *molto rit.* **Allegretto**  
 Horn *p*  
 2



Fed. Si - cher hat der Teu - fel die Lieb' er - fun - den, die bei Tag uns und bei Nacht  
 Wer ver - liebt war, hat es be - reut noch im - mer, sich ver - lie - ben, das ist dumm,

Str. pizz.  
 Glk.  
 arco

Fed. so - viel Kum - mer macht! Die uns schenkt so herr - li - che, sü - ße Stun - den,  
 o ich weiß wa - rum! Doch wer nicht liebt, der ist viel - leicht noch düm - mer,

Kl.

Fed. die uns a - ber an - drer - seits schlägt die tief - sten Wun - den Lie - be,  
 es ver - leiht dem - Le - ben Reiz die - ses Glük - kes Schim - mer, geht's auch

poco rit. - - rit. dolce  
 poco rit. dolce Gl.

Fed. die uns so viel Schmer - zen oft macht. Wo - zu hat der Teu - fel er - son - nen das gan - ze  
 manch - mal mit der Lie - be ganz krumm. Der Jüng - ling mit acht - zehn, das Mä - del oft schon mit

vorwärts  
 Tymp. Tymp. Wirbel. pppp.

(B) Meno. (♩)



*pp* *rit.*

Fed. Käs - sen, drum frag ich, drum sag ich, drum möcht ich so ger - ne wis - sen. Ja  
 vier - zehn, wa - rum müs - sen bei - de sich blind in die Lie - be stür - zen.

*pp*

Offiziere. Drum frag ich, drum sag ich, drum möcht ich so ger - ne wis - sen  
 Wa - rum müs - sen bei - de sich blind in die Lie - be stür - zen.

*pp* *rit.* *rit.* 6 7

*Grazioso.*

Fed. ist denn die Lie - bewirk - lich gar so schön, kann denn die Welt nicht oh - ne sie be -

*a tempo* Fl. Ob. Tr.

Fed. stehn? Wenn uns Gott A - mor oft so bang macht, - den ei - nen krank macht,

Ob. *dolce* *Tromp. sf* 3 3 3 3

Fed. den an-tern schlank macht. Ja bit-te, ist denn die Lie-be wirklich gar so schön,

Offiziere. Ja bit-te, ist denn die Lie-be wirklich gar so schön?

The first system of the musical score features a vocal line for the female lead (Fed.) and a piano accompaniment. The vocal line begins with the lyrics 'den an-tern schlank macht. Ja bit-te, ist denn die Lie-be wirklich gar so schön,'. Below this, a vocal line for 'Offiziere' is shown, with the lyrics 'Ja bit-te, ist denn die Lie-be wirklich gar so schön?'. The piano accompaniment consists of two staves, with a dynamic marking of *sf* and a triplet of eighth notes in the right hand.

Fed. wenn uns die Män-ner so den Kopf ver-drehn? (Nur in der 2. Strofe) Lie-bes-brief und Stell-dich-ein,

(Nur in der 2. Strofe) Lie-bes-brief und Stell-dich-ein,

The second system continues the musical score. The vocal line for the female lead (Fed.) has the lyrics 'wenn uns die Män-ner so den Kopf ver-drehn?' followed by '(Nur in der 2. Strofe) Lie-bes-brief und Stell-dich-ein,'. The piano accompaniment includes a dynamic marking of *sf* and a triplet of eighth notes in the right hand, and a 'Pos. #' marking in the bass line.

Fed. sü - ße Küß-se, Mon-den-schein - so bit - te: Muß denn so was sein.

sü - ße Küß-se, Mon-den-schein.

The third system of the musical score features a vocal line for the female lead (Fed.) with the lyrics 'sü - ße Küß-se, Mon-den-schein - so bit - te: Muß denn so was sein.' Below this, a vocal line for the piano accompaniment is shown with the lyrics 'sü - ße Küß-se, Mon-den-schein.' The piano accompaniment includes a dynamic marking of *sf* and a triplet of eighth notes in the right hand, and a 'Pos. #' marking in the bass line.

④ 1. *ppt. con sord.*

1. 2. *p Tromba*

2.

*f* Horn

3.

⑤ *f v. o.*



ff

Tromba

dolce

f

3

sf

3

Fedora:

Liehesbrief und Stelldichein,

p

mozzo

sü - ße Küsse, Mondenschein! Al - so, bit - te: „Muß denn so was sein?“

f

sfz



# Nr. 2½. Kosakenmarsch.

(16 „Kosakengirls“)

♣♣ Pielli: Meine Damen!

(Zirkusmusik hinter der Scene.)  
Marschtempo.

The first system of musical notation for the piano accompaniment, consisting of a grand staff with treble and bass clefs. It begins with a dynamic marking of *f* and contains several measures of rhythmic accompaniment.

The second system of musical notation for the piano accompaniment, continuing the rhythmic accompaniment with various chordal textures.

The third system of musical notation for the piano accompaniment, featuring more complex harmonic structures and rhythmic patterns.

The fourth system of musical notation, which includes an orchestral section. It features a first ending (1.) and a second ending (2.) with a dynamic marking of *ff* in the bass line. The notation includes various articulation marks like accents and slurs.

The fifth system of musical notation for the piano accompaniment, continuing the piece with intricate rhythmic and harmonic details.

The sixth system of musical notation for the piano accompaniment, concluding the piece with a final cadence and various musical ornaments.

The first system of music consists of four systems of two staves each. The top staff is in treble clef and the bottom staff is in bass clef. The music is written in a key with one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The first system features a complex texture with many beamed notes and chords. The second system continues this texture with some melodic lines in the upper register. The third system shows a change in texture with more sustained chords and a more active bass line. The fourth system concludes with a double bar line and a dynamic marking of *sfz* (sforzando) in the bass staff.

Zirkusmusik hinter der Szene.

The second system of music, titled "Zirkusmusik hinter der Szene", consists of three systems of two staves each. The top staff is in treble clef and the bottom staff is in bass clef. The music is written in a key with one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The first system begins with a dynamic marking of *mf* (mezzo-forte) and features a rhythmic pattern of eighth notes in the bass staff and chords in the treble staff. The second system continues this rhythmic pattern with some melodic movement in the treble staff. The third system concludes with a double bar line and a key signature change to one flat (F).

# Nr. 3. Duett

(Mabel-Toni)

Sehr zart und langsam.

Toni. (D)

Du meinsü-ßer Wie-ner

Str. con sord.

Kl. Hfe. *p*

*dolce*  
Cello

To.

Fratz, du mein lie-ber blon-der Schatz, wenn man in der Fremd a Wie-ner-in findt,

Mabel.

Geh's net weg! Sie schlimmer Mann! Schaun's was ist an mir denn

To.

dann brennt man gar g'schwind!

Cello

Fl.

Mab.

drann! Sehn's denn net, daß ich ein Gi-rl nur bin!

To.

Ja, a-ber aus



Allegretto.

Ten. Wien! **Toni.** Ich weiß nicht, ich weiß nicht, was kann das nur sein? Daß  
**Mabel.** Ich weiß nicht, ich weiß nicht, mir geht es wie dir! Du

Kl. Fag.  
Hrn. (gest.) Ob.  
Trp. (con sord.) Hrn.  
Pos. kl. Tr. Holz

ich so ver - liebt bin in Dich nur ganz al - lein! **Mabel.** Ich bin ja so her - zig, das  
 bist kein A - do - nis, und doch ge - fällt du mir! **Toni.** Ich bin kein A - pol - lo, be -

Fl.Ob. Glock. Fl.

sieht je - des Kind, doch gibt es auch an - dre, die grad so her-zig sind! **To.** Ich  
 son - ders die Füß sind et - was ver - bo - gen **Ma.** und den - noch bist du süß! **To.** Und

*poco rit.* **Beide.** *dolce, langsamer!*  
 weiß nicht, lie - bes Kind, was ich an dir grad find. Lieb - ling, frag nicht wa - rum, Mau - si,  
 den - noch bin ich süß! **Ma.** Be - son - ders dei - ne Füß! Lieb - ling, frag nicht wa - rum, Mau - si,

*poco rit.* Hrn. Cello

frag nicht so dumm, Scha-tzi, frag nicht, wa - rum du mir so gut ge - fällst! Du  
frag nicht so dumm, Scha-tzi, frag nicht, wa - rum du mir so gut ge - fällst! Ma. Mein

1. Toni 2. Beide

hast so schö - ne Wim - pern, mit de - nen kannst du klim - pern! Du hast so was, so dies und das, ich  
Schatz, wie dir der Frack paßt, das zeigt das du Geschmack hast! Du hast, so was, so dies und das, ich

weiß nicht was! Lieb - ling, frag nicht wa - rum! Mau - si, frag nicht so dumm, Scha - tzi,  
weiß nicht was! Lieb - ling, frag nicht wa - rum Mau - si, frag nicht so dumm, Scha - tzi,

frag nicht, wa - rum du mir so gut ge - fällst! Dein Gang ist so e - la - stisch, die  
frag nicht, wa - rum du mir so gut ge - fällst! 2. Ma. Dein Ant - litz, dein ge - schwollnes, ge -

Beide. 1.

For-men sind so pla-stisch! Du hast den al-ler-schönsten Wuchs von Wien bis Buchs! Ich  
mahnt an Gu-nar Tol-näss! So schön war noch kein

Beide 2. Tanz.

Ki-no - prinz von Wien bis Linz!

v. o.



# Nr. 4. Musikalische Szene.

(Mister X)

(Miß Lorisson läuft mit den typischen kleinen Schritten der Kunstreiterin, links und rechts Handkuffe werfend in Zirkusmusik. (hinter der Scene)  
**Tempo di Valse, (langsam und übertrieben süßlich.)**

die Manège, dann folgen ihr langsam hinausgehend die anderen Personen, so, daß die Bühne

nunmehr ganz leer ist. Der Vorhang wird geschlossen.)

① **Orchester.** Mister X. kommt langsam aus der Türe links mit einer Zigarette im

Munde, die Hände in den Hosentaschen vergraben und schlendert über

die Bühne. zum Vorhang links,

*Hrn.* // *Str.* // *Cel. Hfe.* // *Hrn.* weich

② **Zirkusmusik. (hinter der Scene)**  
 sieht hinein, so daß er einen Moment vom Reflektor beleuchtet

Valse lento.

wird, dann läßt er den Vorhang wieder fallen. Mister X. *breit*

Es ist noch Zeit, ich komme noch nicht

*Ob. Kl. Fag. Hrn.* // *Str.*

M. X. *rit.* Sehr langsam.

dran, noch ist es nicht so weit.

*rit.* *f* frei rubato

Fag. oder Kl. (5<sup>ter</sup> höher)

*Cb. pizz.*

**Lento.** 3

M. X. *p* *pp*

Wie-der hin-aus ins strah-len-de Licht, wie-der hin-aus mit

kl. F. Hfe. Str.

M. X. *pp*

fro-hem Ga-sicht. Grell wie ein Glö-wn, das wei-Be Antlitz bemalt. zeig dei-ne Kunst, denn du

OL. Str. Str. trem.

*molto rit.*

M. X. *p*

wirst ja be-zahlt. Ja bist nur ein Gauk-ler, nur ein Spiel-ball des Glücks, zeig dei-ne Klün-ste, Pier-rot,

KL.

M. X. *p*

zeig dei-ne Triks! Tust du es recht der Men-ge, winkt dir Ap-plaus, wenn du ver-sagst, lacht man dich

FL. Ob. Str.



M.X. *rit.* ④  
 aus! Heute da morgen dort, was machtes! Heute hier, morgen fort, was macht es!

M.X. *brett*  
 Reicht das Glück dir die Hand, rasch greif zu, Ko-mödiant! Rasch greif zu, Ko-mö-diant! Greif "

gesprochen: Mary! wie wärs mit Glas Champagner? Du weißt, vor meinem große Trick liebe ich ein kleines Dopping! (Mary reicht ihm ein Glas Sekt) Mary: Hier Mister X und Zirkusheil, wie läglich!

Zart.

Mister X: Ich danke Dir, Mädell! *rit.* ⑤

M.X. zu! *Holz* *Gl.* Wenn man das Le-bendurch's Champagnerglas be-  
 Ob man dem Har-le-kin sein bißchen Glück ge-

M.X. trach-tet, sieht man es strah-len. Aus Gold-po-ka-len ein hol-des Bild er-wacht, für  
 stoh-len, wer wird drum fra-gen, wem darfer's kla-gen? In die Ma-nege mit dir, mach

M. X.

das man einst ge-schmach-tet. Zwei wei-ße Ar-me, ein ro-ter Mund. Und plötzlich  
 dei-ne Ca-pri-o-len! Maskier dein Ant-litz und denk nicht dran, maskier dein

*breit*

Ob.

*breit*

3

Flg.

M. X.

leuchten auf des Gla-ses Grund: Zwei Mär-chen-au-gen, wie die Sterne so schön,  
 Herz, ver-giß, was dir ge-tan: Gl. Holz

*pp*

6

*pp*

M. X.

zwei Mär-chen-au-gen, die ich einmal ge-seh'n! Kann nicht ver-ges-sen

Gl. Holz

Ob.

M. X.

ih-renstrah-len-den Blick, kann nicht er-mes-sen mein ver-lo-re-nes Glück.

Fl.

Fl.

M.X. <sup>7</sup>  
Du Traum der Lie - be, den ich einmal ver - säumt, du Traum des Glück - kes,  
Fl. Cl.  
Cello con sord. 1. Hr. gest.  
Trpt.

M.X.  
den ich einmal ge - träumt, du hol - des Trug - bild meiner Lust, mei - ner Qual,  
rit.  
1. Hr. offen  
kl.Tr.  
Timp.

M.X. p  
1.  
du sü - Bes Mär - - chen: Es war ein - mal!  
Hr.  
Cel.  
p  
Str.  
Hr.  
Fg.  
cel.  
3 3

M.X. 1. rit. 2. f rit.  
Ob man den Mär - - chen: Es war ein - mal!  
Cl. rit.  
f Tutti rit.  
Timp.  
vcllo vcllo



# Nr 5. Duett.

(Fedora, Mister X.)

◆◆ Offiziere (ab)

**Mister X** (warm): Durchlaucht! Ich danke Ihnen für Ihre Hilfe! Sie sind wirklich charmant. Er geht zu ihr.) Darf ich diese reizende Hand küssen?  
**Fedora** (beängstigt, aber hoheitsvoll): Nein, nein, das dürfen Sie nicht (die Hände an sich ziehend, das dürfen Sie ganz bestimmt nicht. (Sie verschaut sich hinter einem kalten Stolz und bemüht sich, hochmütig zu sein.) Aber ich bin gespannt auf Ihre Produktion in der Manege, Mister X.

**Langsam.**  
 Kl. II VI Vla  
 ppp  
 1. VI. Ob.  
 Hfe.  
 Cello

**Mister X** (auflachend): Oh, so stolz? Natürlich, ein geschminkter Clown ein maskierter Harlekin. (Mit dem Rücken zum Publikum gewendet, an ihr vorbeigehend) So einer darf die Hand einer so großen Dame nicht küssen. Und doch, wenn so ein

Fag.  
 Cel. Fl.

ner... so ein Zirkusreiter einmal die unerhörte Kühnheit hätte, vor Sie hinzutreten und zu sagen: „Ich liebe Sie!“  
**Fedora** (erschrocken): Mein Gott! Der auch! (Lächelnd nach vorn kommend.) Ja, aber wie Ja, ganz einfach, ich liebe Sie...

1. Horn  
 Fl.

kämen Sie dazu? Sie sehen mich doch zum erstenmal im Leben!  
**Mister X**: Vielleicht! Aber was weiß ich so eine große Dame, die wie eine Königin durchs Leben schreitet, von den Herzen, die auf ihrem Wege liegen bleiben!

1. 2. Horn  
 Hfe. gliss.  
 1-4 Horn  
 2. Fag.

Vielleicht haben sich unsere Wege schon gekreuzt, vielleicht habe ich Sie gesehen... in der großen Oper von Pa-

Cello  
1. Horn

3 5

ris\_ in den Spielsälen von Monte Carlo... vielleicht sind Sie das Schicksal dieses Harlekins, dieses Clowns!

1-4 Horn

3 5

**Fedora** (von seiner Leidenschaft geänstigt, zurückweichend): Oh, da bin ich ja mitten in einem Roman? (Sie geht auf die

nobile e dolce  
Horn

6

Tymp.

**Belebt.**

Treppe und lehnt sich, auf der vierten Stufe stehend, an die Balustrade.) **Mister X** (leidenschaftlich, verhalten):

Str.  
Holz  
Cel.  
Hrn.

f

Cello

Jawohl. Mitten in einem Roman, der, wie alle Romane, anfängt mit den Worten:

(singt) *pp*

Ich

Str. get.

*ppp*

Hrn.

Cb.

Sehr langsam.  
(leidenschaftlich verhalten)

M.X. *ten.* *ten.* *ten.*  
 lie-be sie, hat das noch nie ihr Herz tief ge - rührt? Ich lie-be sie! Hat da bei nie ihr  
 1. Fl.  
 Kl. Fag.  
 Hfe.

M.X.  
 Herz noch vi - briert? Ich lie-be sie, ein heilig Wort. Wer immer es sagt, ob Ko-nödiant, ob

Fedora. ③  
 Wie seltsam klingt aus diesem Mund dies Wort an mein  
 M.X.  
 großer Herr, das Schicksal nicht fragt.  
 Cello  
 rit. *ten.* *ten.*

Fed.  
 Herz, ge - heimnis-voll, ein fremder Klang voll Glück und voll Schmerz.  
 M.X.  
 Ich lie-be dich, ein



breit

M. X.  
Meer vom Glück erschließt dir dies Wort, ein Himmels-Flug trägt weit, so weit es dich fort!

④

die ersten Takte ganz langsam

Fedora: (ganz visionär, von seiner Leidenschaft fast hingerissen.)

*mp*

Lei - se schwebt das Glück vor - ü - ber und der Him - mel öff - net sich weit,

die ersten Takte ganz langsam

Str. Kl. 1. Fl. VL. Celesta  
Fag. Hfe.

Fed.  
sü - ße - stes won - nig - stes Be - ben, längstschöner - träumtes Er - le - ben.

Ob. 2. Fl. 1. Fl. 1. Horn

Beide.

tief aus mei - nes Her - zens - grun - de stei - gen hei - ße Wün - sche em - por:

2 Tromp. Horn  
Pos. kl. Tr. Tymp.

**Breit**  
*ten* *ppp*

Beide  
 Ein-mal im Le-ben schlägt je-dem die Stun-de, das Glück steht vor dem Tor!

⑤  
*ppp*

**Fedora.**  
*ppp*

Lei - se schwebt das Glück vor - ü - ber und der Him - mel öff-net sich weit,  
**Mister X** (spielt auf der Geige).

Str. Kl. *ppp* 1.Fl. VI Fag. Hfe.

Fed. sü - ße - stes, wön - nig - stes Be - ben, län - gest - schon er - träum - tes Er - le - ben,

Solo V.

Ob. 2. Fl. 1. Fl. 1. Horn

Fed. tief aus mei - nes Her - zens Grun - de stei - gen hei - ße Wün - sche em - por.

Solo V.

2. Tromp. Horn

breit vorwärts

Beide Ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stun - de, das Glück steht vor dem Tor,

Solo V.

f ten

Fed. einmal, ach einmal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem Tor!

Mister X.

ten.

Einmal, ach einmal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem Tor!

rit.

f p

Timp. mil C Timp.



## Nr. 6. Lied.

◆◆ Mister X: (ab)

(Toni und die Zirkusmädln.)

**Mäßig**

*mf* v. O. ohne Tromba

**Toni**

Wenn ich in den Zir-kus ge - he a - bends dann und wann und die stü - ben

Trgl.

1. & 2. Fl.

1. & 2. Trp.

Pos.

Kl. Tr. am Holz

**T.**

Mädlerin - se - he, ach, wie wird mir dann! Diese Klei - nen mit den Bei - nen wie aus Mar - zi -

Trp. Pos. con Sord.

Hrn. 3

**T.**

pan, sie sind das schönste vom Programm, das al - ler - schönste vom Programm! So durch den

Pos.

**T.**

O - pernguk - ker, süß wie Zuk - ker sind sie an zu - seh'n, Ro - sen - händ - chen, Ho - sen - ränd - chen

T. *breiter*  
 al-les wunder-schen! Die-se klei-nen Zirkus-feen mit-nes Her-zen's Ziel.

T. *rit. dolce dolce*  
 Ach-te neu-ne ö-der-zehn wär'n mir nicht zu viel. Die klei-nen Mä-derln im Tri-  
*dolce rit. dolce rit. dolce*  
 Bürste

T. *cot., Hf. Holz. Gl.* mit ih-rem rei-zen-den Trou-s-seau. Die sei-dnen Röck-chen,

T. ach die sit-zen fesch! — Und drunter nur ein Hauch von Spit-zen-wäsch', — ach wie das

T. duf-tet, wie das rauscht! — Wenn sich beim Tanz das Röck-chen  
*Zirkusmädch.*  
*mp* Ach, wie das rauscht!

T. *pp*  
 - bauscht! Die kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro - pos, die kleinen  
 Ach wie das rauscht!

T. Mä - derln im Tri - kot! Abendswender Zir - kus aus ist, kann man täg - lich  
 Banjo *p*

T. schön Zirkusmädln. die - se sü - ßen kleinen Mau - stis hübschnach Hau - se gehn!  
 Da kann man täg - lich seh'n! So hübschnach Hause gehn!

T. Rückwärts bei dem Bühnen - tür - chen fin - den sie sich ein. Geh brav nachhaus beim Sternen -  
 wie fein wie fein!  
 Pos.



F. schein, doch geht sie mei-stens nicht al-lein. Dies schöne Bet-ty führt ein Graf sou-pie-ren,

T. Mi-mi ein Ba-ron! Lil-li sieht man stolz kut-schie-ren mit dem rei-chen  
 Zirkusmäd-chen  
 Die Mi-mi ein Ba-ron!

T. Kohn. Nur das ar-me Gre-te-lein holt ihr Fre-de-  
 Da hat sie was da-von.

*breit*

T. ric. Doch im kleinsten Käm-mer-lein, wohnt das größ-te Glück. Die Klei-nen  
 Der ar-me Fre-de-ric.

*dolce rit.*

T. Mü - derln im Tri - kot mit ih - ren rei - zen - den Trou - seu

Ja im Tri - kot! Diesindschon

T. die seid - nen Röck - chen, ach, die sit - zen fesch und drun - ter nur ein Hauch von

so!

T. Spit - zen - wäsch, ach, wie das duf - tet, wie das rauscht, wenn sich beim

T. Tanz das Röck - chen bauscht Die kom - men je - dem Jüng - ling

Zirkusmäderln.

Ach wie das rauscht! Die kom - men je - dem Jüng - ling

T. *rie - sig a pro - pos die klei - nen Mä - der - lu im Tri - kot.*

*rie - sig a pro - pos.*

Pos.  
Cassa mit

Evolution.

*stramm*

Flott.

*breit*



## Nr. 6<sup>a</sup> Bühnenmusik hinter der Szene.

◆◆ **Direktor:** Hoheit können von hieraus bequem sehen.

1 oder 2 Soloviolenen (*die zweite zurücktretend*)  
(die Solovioline soll möglichst hoch postiert sein.)

**Langsam.**

*dolce*

Klavier hinter der Szene

*p* (Harfen Imitation.)

kl. Tr.  
*ff*  
(Wirbel.)

<sup>\*)</sup> Wirbel lange, dann größere Luftpause, dann folgt ein lauter Schrei, und attacca 6<sup>b</sup> <sup>\*)</sup>

## Zirkusmusik hinter der Szene.

Marschtempo.

The image displays a musical score for a piece titled "Zirkusmusik hinter der Szene" (Circus Music Behind the Scene). The score is written for piano and is marked "Marschtempo." (March tempo). It consists of seven systems of music, each with a treble and bass staff. The key signature is B-flat major (two flats), and the time signature is 2/4. The music features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, characteristic of a march. The first system includes a dynamic marking of *f* (forte). The score concludes with a double bar line and repeat dots.

# Nr. 7. Duett und Finale I.

(Fedora, Mabel, Mister X, Prinz, Toni, Zirkusmädel, Offiziere und Chor.)

**Mabel:** (steht jetzt bei dem kleinen Tischchen links) Glauben Sie mir, Mister X. Ich war nicht immer ein Mädel vom

Zirkus! Mein Vater war Offizier — mußte quittieren — wir hatten nichts zu leben, ich mußte verdienen und so

kam ich zum **Mister X**. Trösten Sie sich, kleine Kameradin! Das Schicksal hat so seinen **Plan!**

*Sehr langsam.*

(Er nimmt sich einen Hocker und setzt sich, Mabel lehnt sich an das Tischchen. Stim-

mungsvoll, nach der Musik des Melodrams gesprochen.) Ich will Ihnen eine kleine

Geschichte erzählen. Es war einmal ein schneidiger, junger Husarenoffizier, —

der heißgeliebte Neffe und Erbe eines der reichsten Fürsten Rußlands. Das

ganze Leben war für ihn ein toller Rausch, ein fröhliches Fest, bis er

eines Abends in der Oper eine Frau erblickt, die ihn faszinierte, die er nie

wieder vergessen kann. Er zeigt sie dem Fürsten: „Onkel Durchlaucht!

Wer ist diese herrliche Frau? Die oder keine!“ Darauf der Fürst in

wutschnaubender Eifersucht: „Was fällt dir ein! Du sprichst von meiner

Braut!“ Und am nächsten Tag ist der junge Offizier versetzt, versetzt ineinschmut-

ziges Grenznest, ohne diese Dame auch nur gesprochen zu haben! (Er steht auf und

geht gegen die Mitte) Seine Karriere vernichtet, zog er hinaus in die Welt. Er war ein



glänzender Reiter  
und ging zum Circus! **Mister X:**

Einmal da, einmal dort, was machtes! Heu-te hier, morgen fort! Was machtes!

2 Solo Viol. *p* **Kl.** **Kl.**

Hfe. Hfe.

(Gesprochen) Und so trieb es ihn weiter durchs Leben, seine dumme Liebe im Herzen, und die Sehnsucht nach einer Frau, die (auf-lachend) da drinnen in ihrer Loge sitzt und sich amüsiert; die reiche, die glückliche Fürstin Palinska. **Mabel:** Und der junge Offizier? (Geht

Str. *molto rit.*

Kl. Fl. Hfe.

langsam zu ihm) **Mister X:** Wer der war das können Sie sich ja denken, kleiner Kamerad! (Er nimmt die Maske ab.) **Mabel:** (gerührt, in einer Aufwallung von Bewunderung und Sympatie ergreift seine Hand, welche sie küssen will) Mein lieber großer Kamerad! **Mister X:** (Ent-zieht ihr die Hand und richtet sie auf, mit ihr zum Tischchen rechts gehend) Aber

**Adagio.**

Str. *dolce*

**3**

Mädel, Kleine, was soll denn das! Kopf hoch! Wenn auch das Leben manchmal wie ein Herbststurm über uns hinbraust. Es gibt einen Frühling, es gibt Blumen und Sonnenschein und einen Himmel, so hell und rein wie deine schönen, blauen Augen! (Er zieht sie, sich setzend, zu sich; sie kniet sich vor den Stuhl.)

**Schnell.**

Picc. Fl. Kl. *f brillante*

Hfe Str. pizz. **VO** Pos. con sord. Triangel

## ④ Allegretto grazioso.

Mister X.

Manchmal treibt das Schick-sal Sa-chen wirklich zu ge - mein, und man weiß nicht, soll man lachen  
 Will das Schicksal dich be-drän-gen oft mit Sturm und Leid, laß nur nicht das Köpfchen hängen

Holz  
 Hfe  
 Hrns  
 dolce

M.X.  
 o - der traurig sehn. Doch wenn gar zu toll das Le-ben mich hat an-ge - packt  
 Kind, sei doch ge - scheit! Ro - sen blühen im Le - bens-gar-ten doch für je - der - man'

1. Trpt.  
 con sord.

M.X.  
 hab ich im - mer ganz er - ge - ben zu mir selbst ge - sagt: 's wird schon wieder an - ders werden,  
 Schicksal mischtauch dei - ne Kar - ten wie es e - ben kann. Mußt halt nur ein biß chen warten,

Glek.  
 Holz  
 dolce  
 Glek.

M.X.  
 dar - um nicht ge - klagt! Wer wird denn gleich wei - nen, mein Kind, mit sol - chen  
 's kommt ein Je - der drum:

dolce

\*) Sehr langsam; nicht im Tanztempo.

M.X. Guk-kerln ist das Wei - nen ei-ne Sünd. Im Le-ben gibts halt nicht immer Sonnenschein und

M.X. Sonn-tag kann auch nicht im-mer sein, drum lach nur und trö-ste dich ge-schwind! Deral - te

M.X. Herrgott, der weiß was er tut der meint es mit uns dummen Menschen ja so

M.X. gut, Ja, ja, der teilt sich schon al-les rich-tig ein, man darf nur nicht un-ge-dul-dig sein. Zum

M.X. Schluß wird ja al - les wie - der gut! al les wie - der gut!



Tanz (zart)

First system of a piano score. The title "Tanz (zart)" is written above the treble clef. The system consists of two staves: a treble staff and a bass staff. The treble staff contains a melody with various ornaments and slurs. The bass staff provides harmonic support with chords and moving lines. The key signature has one flat, and the time signature is 3/4.

Second system of the piano score, continuing the melody and accompaniment from the first system. It features similar musical notation with slurs and ornaments.

Third system of the piano score, showing further development of the musical themes. The bass staff includes some rhythmic patterns.

Fourth system of the piano score, maintaining the delicate and graceful character of the piece.

Fifth system of the piano score, with continued melodic and harmonic progression.

Sixth and final system of the piano score. It includes dynamic markings such as *p* (piano), *rit.* (ritardando), and *ff* (fortissimo), along with the tempo marking *a tempo*. The system concludes with a double bar line.

(Der Prinz kommt mit dem Adjutanten während der Musik des Melodrams)

7 Melodram Prinz (zum Adjutanten): Also, pass' auf. Du gehst zum Direktor und läßt mir nach der Vor-

Allegretto

Cell.

*pp*

stellung die Gesellschaftsräume reservieren.

Adjutant: Gewiß, kaiserliche Hoheit!

Fl. Kl.

Fag.

Prinz: Ein Souper für fünfzig Personen, exquisit wie immer, Champagner, Marke wie

Viol. poco rit.

*pp*

gewöhnlich und viel Wutky!!

Adjutant: Gewiß, kaiserliche Hoheit! Prinz: Meine Herren,

Ob.

Kl.

ich gebe heute nach der Vorstellung ein lustiges Souper, ein Zirkusfest! Sie sind

Fl.

Fl.

alle meine Gäste!

Offiziere (erfreut): Ah, famos! Reizend, kaiserliche Hoheit!

Fl.

*morendo e rit.*

Prosa.

Toni: Hohelt sein eine fesche Hohelt!

8

Moderato.

Toni.

Ho-heit hat uns ein-ge-la-den heu-te zum Sou-per!

Mabel.

Oh, wie rei-zend, Eu-er Gna-den, dank'schön, s'il vous plaite!

Prinz.

Auch die klei-nen

Toni.

Das al-ler

Zir-kus-da-men lad'ich al-le ein, sie sind das schönste vom Pro-gramm!

Offiziere.

Das al-ler



schön-ste vom Pro-gramm! Sindsie nicht rei-zend, die klei-nen Dinger, nicht ganz ent-zük-kend an-zu-

schön-ste vom Pro-gramm!

sehn? Sie wik-eln al-le uns um den Fin-ger, wenn sie uns in die Au-gen seh'n.

**Prinz:**  
Ent-zük-kend an - zu-seh'n! Uns in die Au-gen-seh'n!

Ent-zük-kend an - zu-seh'n! Uns in die Au-gen-seh'n!

**Mabel:**  
Wer mit uns das Spiel be-ginnt, ist ein ar-mer Tropf! Glaub, daß er ein  
**Die Zirkusmädel.**  
Ja, ist ein ar-mer Tropf!

*dolce*

*rit.* 10 *dolce*

Ma. Herz ge-winnt und ver-liert den Kopf! Wir klei-nen Mä - derls im Tri - kot,  
Zirkusmädel:  
Ja, im Tri-

— ja, ja, wir sind schon ein - mal so! Die seid'-nen Röck - chen,  
kot! Wir sind schon so! Die seid'-nen Röck - chen,

Ma. ach, die sit - zen fesch! — und drun-ter nur ein Hauch von Spit - zen - wäsch! —  
ach, die sit - zen fesch! — und drun-ter nur ein Hauch von Spit - zen - wäsch! —

Ma. *pp*  
 Ach, wie das kni - stert, wie das rauscht, wenn sich beim Tanz das

Pom. *pp*  
 Ach, wie das kni - stert, wie das rauscht, wenn sich beim Tanz das

Prinz. *pp*  
 Ach, wie das kni - stert, wie das rauscht, wenn sich beim Tanz das

Offiziere. *pp*  
 Ach, wie das kni - stert, wie das rauscht, wenn sich beim Tanz das

*pp*

Ma. *ff* *breiter (marc.)* *Flott.*  
 Rök - chen bauscht! Sie kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro -

T. *ff*  
 Rök - chen bauscht, das Rökchen bauscht! Sie kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro -

Pr. *ff*  
 Rök - chen bauscht, das Rökchen bauscht! Sie kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro -

Rök - chen bauscht! Sie kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro -

Rök - chen bauscht, das Rökchen bauscht! Sie kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro -

*ff* *breiter (marc.)*



*rit.* ⑪ **Marschtempo (flott).** Es werden die Vorhänge aufgerissen,

Ma. pos, die kleinen Mä-derln im Tri - - kotl.

To. pos, die kleinen Mä-derln im Tri - - kotl.

Pr. pos, die kleinen Mä-derln im Tri - - kotl.

D.Z. pos, die kleinen Mä-derln im Tri - - kotl.

Off. pos, die kleinen Mä-derln im Tri - - kotl.

Zirkusmusik hinter der Szene.

*rit.* ⑪ **Marschtempo (flott).** Str. *pp*

aus der Manège stürzt ein Billeteur heraus, mit dem Rufe „Aus ist's“!

Allegro moderato.

**C H O R.**

Sopran. <sup>12</sup> *f* Wirk-lich ta-del-los wardas Pro-gramm ganz gran-di-os, man a-mü-  
 Alt. Wirk-lich ta-del-los wardas Pro-gramm ganz gran-di-os, man a-mü-  
 Tenor. Wirk-lich ta-del-los wardas Pro-gramm ganz gran-di-os, man a-mü-  
 Baß. Wirk-lich ta-del-los wardas Pro-gramm ganz gran-di-os, man a-mü-

Allegro moderato.

Fl. Picc. Hfe Str. <sup>12</sup> *f* <sup>10</sup>  
 v. o. *f*

siert sich, man a - mü-siert sich immer fa - mos im Zir - kus.  
 siert sich, man a - mü-siert sich immer fa - mos im Zir - kus.

Allegro.

*f* Bra-vo, bra-vo, Herr Di - rek - tor! Das Programm war grandi - os! Ja, im Zir - kus Sta - nis - laws - ky  
 Bra-vo, bra-vo, Herr Di - rek - tor! Das Programm war grandi - os! Ja, im Zir - kus Sta - nis - laws - ky

Allegro.

*a* - mü - siert man sich fa - mos! Solche Schlager, Attrak - tio - nen, sieht man nirgends auf der Welt!  
*a* - mü - siert man sich fa - mos! Solche Schlager, Attrak - tio - nen, sieht man nirgends auf der Welt!

Ja,  
 Ja, im Zir - kus Sta - nis - laws - ky sieht man et - was für sein Geld!  
 Ja,  
 Ja, im Zir - kus Sta - nis - laws - ky sieht man et - was für sein Geld!



13

Prinz.

Heut' bin ich in Ge-ber-lau - ne, Veuve Cli-quot und Ex-tra Dry! Al-les ist heut'

Holz Viol.

*p*

*col legno* Pos.

Pr. ein-ge-la - den, al-les, al-les sei da-bei!

Offiziere. Ho-heit ist in Ge-ber-lau - ne,

Pos. Pos.

Pr. Und die Fürstin Fe-o-do-ra sei des Fe-stes Kö-ni-gin!

Freude sei des Fe-stes Sinn!

Offiziere und Chor.

Das ist fürstlich, das ist e - del, Freu-de sei des festes Sinn! Hoch die Für-stin! Sie sei die-ses  
 Das ist fürstlich, das ist e - del, Freu-de sei des festes Sinn! Hoch die Für-stin! Sie sei die-ses

v.o.

*poco rit* **14** *Allegro (feurig).*  
**Fedora.**

Ho-heit, sind sie noch bö's? Das würde sehr mich krän - ken!  
 Festes Kö-ni - gin!  
 Festes Kö-ni - gin!

*rit.* **14** *Allegro (feurig).*

**Prinz.**

War-um so ma-li - ti - ös, wolln sie das Glück mir sehen - - ken?

Allegretto.

Prinz (gespr.) Ach, sie ist ja so entzückend!

Fedora.

'sist mir nur ei - ne Ehr,' gro - ßen sie mir nicht mehr, bit - te sehr!

treiben

Pos.

Fag. Solo

*sf* *dim.* *p*

Prinz.

Für - stin, noch ein - mal bitt' ich sie: Wol - len sie mich nicht er - hö - ren?

Str. pizz.

Schellen

Horn gest.

*stacc.*

Horn gest.

Pr.

Für - stin, noch ein - mal bitt' ich sie: Las - sen sie sich doch be - schwö - ren!

*cresc. e accel.*

Prinz.

Also unerbittlich? Fedora, ist dieses Schweigen ihr letztes Wort? Oh, auch ihre Stunde wird einmal schlagen.

Breit.

Fedora (gespr.) Niemals!

Fedora.

Viel - leicht, mein Prinz, viel -

4 Hörner

(frei deklamieren)

*sf* *ff* *Pos.*

*p* Str. pizz.

Piatti



15 **Ruhig.** *p* (nachdenklich) **Misterioso.**

Fed. leicht Ein-mal schlägt auch mei-ne Stun-de, ein-mal kommt für mich auch der Tag,

Str. get.

Tymp. Horn

Hfe.

Fed. wo ich nach bren-nen-den Küs-sen lie-bend werd' seh-nen mich müs-sen!

Sul G.

Hrn.

Cello

Str. Fag.

16 *p* **Sehr breit.**

Fed. Was in der Welt-ge-schicht, im-mer das-sel-be Lied,

*p*

Fed. al-les, ach, al-les nur: Nur pour l'a-mour! Was uns das Herz be-wegt,

Sopran *pp*

Alt *pp*

Tenor *pp* Ach, nur pour l'a-mour! Was uns das Herz be-wegt,

Baß Ach, nur pour l'a-mour!

C H O R.

Fed.  
was uns den Sinn er-regt, Haß o-der Treueschwur: Nur pour la-mour! Ja!

was uns den Sinn er-regt, Ach, nur pour la-mour! Ja!

Ach, nur pour la-mour! Ja!

Ja!

10

Tymp. Pos.

Fed.  
Was sich die Welt zur Qual je hat er - son - nen,

Was sich die Welt zur Qual je hat er - son - nen,

Was sich die Welt zur Qual je hat er - son - nen, für Qual hat er - son - nen,

f v.o.

Hrn.

Fed.

glü-hen-des Bac-cha-nal schmerz-li-cher Won-nen, seh-nen-des Träu-men, Ban - gen,  
 glü-hen-des Bac-cha-nal schmerz-li-cher Won-nen, seh-nen-des Träu-men, Ban - gen,  
 glü-hen-des Bac-cha-nal schmerz-li-cher Won-nen, ohschmerz-li-cher Won-nen, seh-nen-des Träu-men, Ban - gen,

Langsa 1.

P. inz.: gespr: Zwölf Uhr; der Herr ist noch nicht da. Er wollte doch pünktlich sein. hat er sich isam

Fed.

rit. *molto rit.* (17)

hei-Be-stes Glücksver-lan-gen, al-les ach, al-les nur, nur pour l'a - mour!  
 hei-Be-stes Glücksver-lan-gen, al-les nur, nur pour l'a - mour!  
 hei-Be-stes Glücksver-lan-gen, al-les nur, nur pour l'a - mour!

Langsam.

*ff* *ff* *ff* *f*

große Turmglocke in D

*ffpp*

Ende überlegt? Neun.. zehn.. elf...

zwölf...

Noch immer nicht da!

*rit.* Hfe.



Schnell.

COHR.

Sopran.  
 Alt.  
 Tenor.  
 Baß.

Hoch Mi - ster X! Hoch Mi - ster X! Hoch dem gro - ßen  
 Hoch Mi - ster X! Hoch Mi - ster X! Hoch dem gro - ßen

Schnell.

*f*

*rit.* *a tempo*

Mei - ster der Ma - ne - ge! Welt - be - rühmt in al - len Zo - nen, Mei - ster al - ler Zir - kus - tricks!  
 Mei - ster der Ma - ne - ge! Welt - be - rühmt in al - len Zo - nen, Mei - ster al - ler Zir - kus - tricks!

Sen - sa - tion der Sen - sa - tio - nen, bra - vo, bra - vo, Mi - ster X! Laßt uns fei - ern,  
 Sen - sa - tion der Sen - sa - tio - nen, bra - vo, bra - vo, Mi - ster X! Laßt uns fei - ern.

Fl. Kl. (Triller)

*fp*

Blech

ihn, den Mei-ster al-ler Tricks! Bra - vo, bra - vo, bra - vo, bra - vo, Mi - ster X!

ihn, den Mei-ster al-ler Tricks! Bra - vo, bra - vo, bra - vo, bra - vo, Mi - ster X!

18 Allegretto.

Prinz.

Was, zum Teu - fel, Don-ner - wet-ter, hat der Kerl mich du - piert? Hat mich die-ser Zir-kus - rei - ter

Fl. Ob.

Kl. Triller

Da soll doch gleich ein neunzehnkäriges, polnisches Donner wetter dreinschlagen!

Pr.

nur be - tro-gen und brüs-kiert?

accel. Piatti Wirbel

Hrn ff gest. Trp. con sord.

Pos. Triangel

eilen

Der Kerl hat mich zum Narren gehalten! Fedora (zu den Offizieren) Der Herr scheint sehr beliebt zu sein!

Maestoso.

Blech Holz Triller Str. tremolo

f eilen f f

p ff nobile

Piatti

Tymp. Ch.

W. K. 1710.

Diener (meldet): Seine Durchlaucht, Prinz Korosow!

**Mister X:** Da bin ich, Hoheit, pünktlich, wie ich es versprochen. Hoheit sind überrascht mich hier zu sehen? wer ist denn der dort?  
**Sehr überrascht! Prinz:** Ja, ja, aber Oh.

19 **Moderato.**

**Mister X:** Der dort? Das ist mein Kammerdiener, nicht wahr? Der muß sich täglich nach der Vorstellung für mich sehr gut! Er kokettiert/sogar für mich. **Prinz:** Mensch, das haben Sie

ja großartig gemacht. **Mister X:** Das ist noch gar nichts! Ich kann noch ganz andere Sachen machen. **Prinz:** Nun wie gefällt sie Ihnen?  
**Mister X:** Hoheit ich bin berauscht! **Prinz:** Wenn Sie wollen ist diese Dame in sechs Wochen Ihre Frau! **Mister X:** Meine Frau...  
**Prinz:** Kommen Sie jetzt stell' ich Sie vor!

**Prinz:**

Pr.

mir zu prä - sen - tie - - ren ei - nen lie - ben Freund, er soll Sie zu



Fed. Ho-heit, es freut mich sehr!

Pr. Ti - sche heu - te füh ren!

Viol. *treiben*

20 Grandioso.

Fed. Ich bin ent-zückt, mein Herr!

Pr. Prinz Ko-rosow!

*rit.* *Pos.* *1. 2. Hrn.* *Trombi* *V. O.* *3*

Piatti Wirbel kl. Tr.

M.X. Darf ich sie

*Hrn.* *p dolce* *pp* *Oh.*

Fedora: O, bit - te, bit - te! Sie sind sehr char-

M.X. küs - sen, die-se rei - zen - de Hand?

*Hfe* *Celesta* *Hrn.* *p* *pp*

Allegretto grazioso.

Fed. *mant!*

M.X. Gnä-di-gste, wenn ich nicht ir-re, hat-te ich schon das Vergnü-gen, die-se Au-gen sah ich ein-mal,

Solo V. Fl.

*p* **[Kl.]** *stacc.*

Hfe

Fed. Das ist sehr leicht möglich, denn ich rei-se ja so viel, bin lä-glich

M.X. weiß nicht wo und wann.

Prinz: O, ganz fa-mos!

Fag.

Fed. heut Trouville und mor-gen Niz-za, o-der war's in Cannes?

M.X. Wer ein-mal die-se Au-gen sah, weiß

Pr. geht tadellos!

*stacc.* *dolce*

Hrn. Trpten ord. *breiter*

M.X. nicht, was im ge-schah, ver - ges-sen kann er nim-mer ih - re Glut **Prinz.** Wenn  
 Das macht er gut!

**Fedora.**  
 Ich dan-ke für das Kom-pliment!  
 M.X. ein-mal die-ser Blick ent-brennt, wem ein-mal die-ses Glück ge-gönt, kommt nim-mer-mehr im Le-ben da - von  
 stacc.

21 **Stürmisch.**  
 M.X. los!  
**Prinz.** (gespr.) Und nun Champagner her! Ein Glas für den Prinz Korosow!  
 Ach, ganz fa - mos!

**Stürmisch.**  
 21 **ff v.o.**  
 Fag.  
 4 Hrn



Allegro molto.

**CHOR**

Sopr.  
Heis - sa! Die Nacht er - wacht! Hei! Die Nacht er - wacht!

Alt  
Heis - sa! Die Nacht er - wacht! Hei! Die Nacht er - wacht!

Ten.  
Heis - sa! Die Nacht er - wacht! Hei! Die Nacht er - wacht!

Bass  
Heis - sa! Die Nacht er - wacht! Hei! Die Nacht er - wacht!

Allegro molto.

*f* Cassa mit  
kl. Tr.

Pos.

Hrn.

*p*

1. **Mister X.** Heis - sa! Die Nacht er - wacht, strahlend in Lichtepracht! Zwölf schlug die Uhr um Mit - ter -  
2. **Fedora.** Wenn uns die Freu - de grüßt, wenn der Champag - ner fließt, wenn uns das Blutzur Wan - ge

nacht! schießt! Heis - sa! Die Nacht ist da! Bald ist das Glück dir nah' sag' nur zum  
Wenn je - der Zwei - fel schweigt, lus - tig der Teu - fel geigt, wenn uns der

**CHOR**

Sopr.  
Die Nacht er wacht! schießt!

Alt  
Zur Wan - ge schießt!

Ten.  
Die Nacht er wacht! schießt!

Bass  
Zur Wan - ge schießt!

*f* v. o.

*p*

Hrn.

Le-ben fröhlich: Ja! steigt! *f* 1. Mister X. Glück um die Ek-kebiegt, Prop-fen zur  
 Sekt zu Kop-fe steigt! *f* 2. Mabel u. Fed. Das ist danu der Moment, wo man voll

Sag' fröh lich: Ja! steigt!  
 Zu Kop - fe

Sag' fröh lich: Ja! steigt!  
 Zu Kop - fe

*f* *p* *Trp. con sord.* *Xyl.*

Dek-ke fliegt, rauschend die tol-le Lau-ne siegt! 1. Mister X. Dort aus dem Nacht-lo-kal  
 Temprament plötzlich den Sinndes Lebens kennt! 2. Fed. Mab. M. X. To. Wo man nur trinkt und küßt,

*f* *u. Pr.*  
 Die Lau - ne siegt!  
 Den Sinn er - kennt!

*f*  
 Die Lau - ne siegt!  
 Den Sinn er - kennt!

*f* *p*

hört Ihr der Gel-geSchall, Kin-der, heut ist ja Kar - ne - vall  
 lacht und to - tal vergift, al-les, was einst ge-we - sen ist!

*gosp: En avant!*

M.X.

1.

Jupp-la, Jo-se - fin - chen, Jupp-la tanz mit mir! Sei heut mein Cou - sin - chen,

*p*

am Holz

Hrn.

Hrn.

M.X.

bin dein Ka-va-lier! Heu-te wolln wir tan - zen bis die Sonne lacht, denn am allerschönsten

Glek.

M.X.

1.

ist der Tag bei Nacht! Wenn die Stimmung da ist schau nicht auf die Uhr, denn

*sf*

M.X.

heu - te ist vom Schla - fen - ge - hen kei - ne Spurl Jupp-la, Jo - se - fin - chen,

*sf sf sf sf*

M.X.

1.

Jupp-la - la, Cou - sin - chen, Jupp-la, Jupp-la, Jupp-la, vive fa - mour!

*ff*



2

Fedora.



Jup-pla, Jo-se - fin - chen, Jup-pla, tanz mit mir, sei heut mein Cou-sin - chen, bin dein Ka-va-

Mabel.



Jup-pla, Jo-se - fin - chen, Jup-pla, tanz mit mir, sei heut mein Cou-sin - chen, bin dein Ka-va-

M. X.



Jup-pla, Jo-se - fin - chen, Jup-pla, tanz mit mir, sei heut mein Cou-sin - chen, bin dein Ka-va-

Toni.



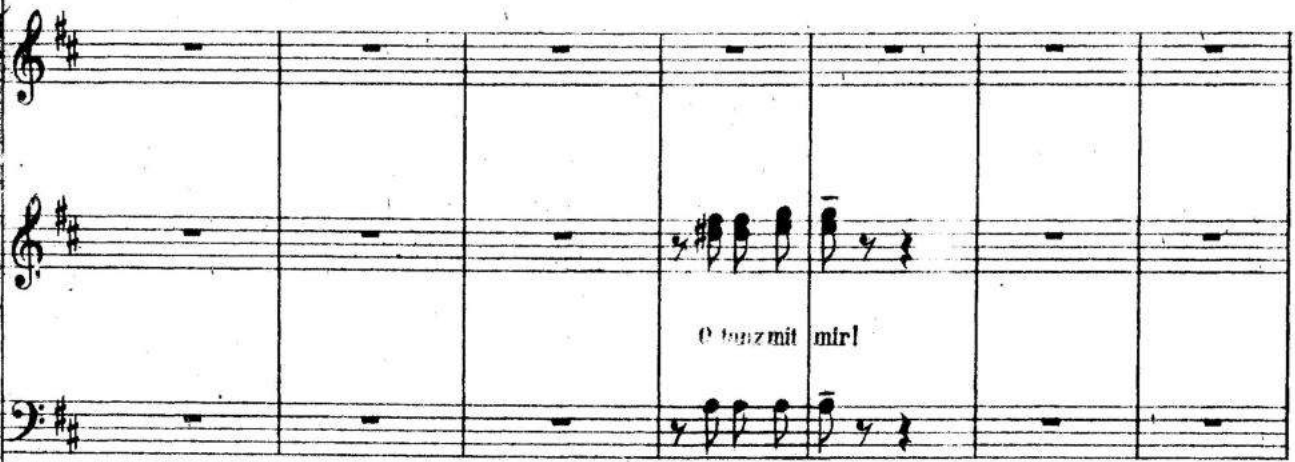
Jup-pla, Jo-se - fin - chen, Jup-pla, tanz mit mir, sei heut mein Cou-sin - chen, bin dein Ka-va-

Prinz.



Jup-pla, Jo-se - fin - chen, Jup-pla, tanz mit mir, sei heut mein Cou-sin - chen, bin dein Ka-va-

R.  
O.  
H.  
C.



O tanz mit mir!



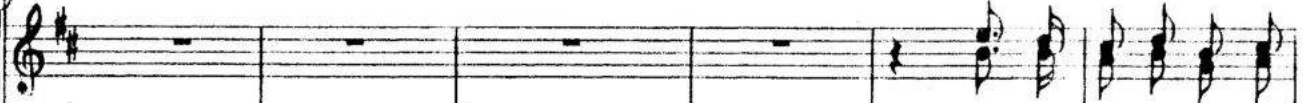
Fed.    
 hier! Heu-te woll'n wir tan - zen bis die Son-ne lacht! La la la \_\_\_\_\_

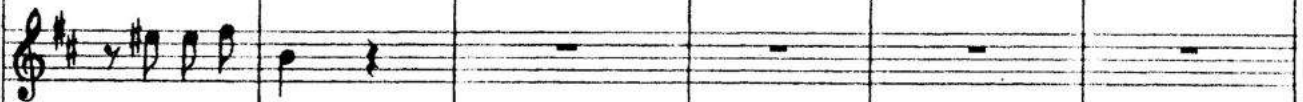
Ma.    
 hier! Heu-te woll'n wir tan - zen bis die Son-ne lacht, denn am al - ler-schön-sten

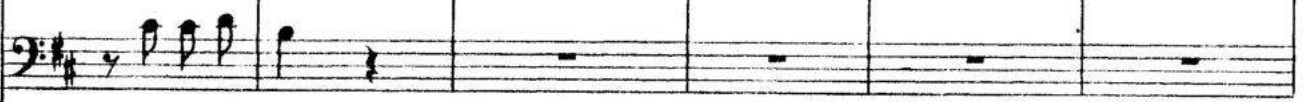
M.X.    
 hier! Heu-te woll'n wir tan - zen bis die Son-ne lacht, denn am al - ler-schön-sten

To.    
 hier! Heu-te woll'n wir tan - zen bis die Son-ne lacht, denn am al - ler-schön-sten.

Pr.    
 hier! Heu-te woll'n wir tan - zen bis die Son-ne lacht, denn am al - ler-schön-sten

   
 Denn am al - ler-schön-sten

   
 Dein-Ka-va - lier!





## Schneller.

Fed. *la* Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein-

Ma. ist der Tag bei Nacht! Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein -

M.X. ist der Tag bei Nacht! Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein -

To. ist der Tag bei Nacht! Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein -

Pr. ist der Tag bei Nacht! Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein -

ist der Tag bei Nacht! Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein-

Am al-lerschönsten ist der Tag bei Nacht! Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein -

## Schneller.



Fed. mal, jupp-la - la, Cou - sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung  
 Ma. mal, jupp-la - la, Cou - sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung  
 M.X. mal, jupp-la - la, Cou - sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung  
 To. mal, jupp-la - la, Cou - sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung  
 Pr. mal, jupp-la - la, Cou - sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung

mal, jupp-la - la, Cou - sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung  
 mal! O noch ein mal! Jupp-la, Cou - sin - chen, heu-te ist's e - gal, heut ist's e - gal, die Stim-mung  
 mal, Jupp-la - la, Cou - sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung

*all ar gan do rit. Prestissimo.*

Fed. da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a-mour —

Ma. da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a-mour —

M.X. da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a-mour —

To. da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a-mour —

Pr. da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a-mour —

*all ar gan do ff*

<sup>23</sup> Prestissimo.

Vorhang.

Zwischenaktmusik: I. Finale von Studierziffer ④ bis ⑦ einmal durch.

# ZWEITER AKT. Nr. 8. Ensemble. (Prinz, Offiziere, Chor.)

Sehr schnell. (lustig)

Vcl. I. *f*  
Kl. Tr.  
Cassa mit

*ff*

CHOR.

Sopran.  
Alt.  
Tenor.  
Baß.

Freuteuch des Le - bens und harrt nicht ver -

Vorhang.

*f*

ge - bens auf das was der Mor - gen euch bringt. Läd euch das Schick - sal zur Ta - fel jetzt

ge - bens auf das was der Mor - gen euch bringt. Läd euch das Schick - sal zur Ta - fel jetzt

*f*



ein, leert nur den Be - cher mit schäu - men - den Wein, was hat das rau - schen - de  
 ein, leert nur den Be - cher mit schäu - men - den Wein, was hat das rau - schen - de

Le - ben, schön - res als Freu - de zu ge - ben!  
 Le - ben, schön - res als Freu - de zu ge - ben, Freu - de, Freu - de ge - ben!

hat das Le - ben, Le - ben,

Nur wer in Saus und Braus schwelgt bei des Le - bens Schmaus der lacht das Schick - sal aus!  
 Nur wer in Saus und Braus schwelgt bei des Le - bens Schmaus der lacht das Schick - sal aus!

*vorwärts!*

Prinz.

lad' ich mir Gä - ste, müs - sen sie lu - stig sein, tan - zen und trin - ken viel

**Hr.**

**1. & 2. Hr.**

gest.

**Kl. Tr.**

Wut - ki und Wein, lad' ich mir Gä - ste, gibt es kein trau - rig sein,

**Pr.**

**Fg.**

**1. Trp. gest.**

**Vla**  
**Cello**

wer da nicht trinkt und nicht singt, froh beim Schmaus der bleib lie - ber zu Haus, der bleib lie - ber zu

**Pr.**

**2. Trp.**

Haus!

**Tenor.**

**Offiziere.**

**Baß.**

Ja Prinz Ser - gius Wla - di - mir ist im - mer Ka - va - lier.

**Ob.**

**f (V. O.)**

**Piatti**

Sopr.

CHOR.

Alt

Ja Prinz Ser-gius Wla-di - mir ist im-mer Ka - va - lier. Ja! Freut euch des Le - bens und

Ja Prinz Ser-gius Wla-di - mir ist im-mer Ka - va - lier. Ja! Freut euch des Le - bens und

*f* (Instr. wie früher)

harrt nicht ver - ge - bens auf das was der Mor - geneuch bringt. Läd euch das Schick - sal zur

harrt nicht ver - ge - bens auf das was der Mor - geneuch bringt. Läd euch das Schick - sal zur

Ta-fel jetzt ein, leert nur den Be - cher mit schäumen - den Wein, was hat das rau - schen-de

Ta-fel jetzt ein, leert nur den Be - cher mit schäumen - den Wein, was hat das rau - schen-de



Le - ben, schön-res als Freu - de zu ge - ben!

Le - ben, schön-res als Freu - de zu ge - ben! Freu - de,

hat das Le - ben, Le - ben,

*vorwärts*

Nur wer in Saus und Braus schwelgt bei des Le - bens Schmaus,

Freu - de ge - ben! Nur wer in Saus und Braus schwelgt bei des Le - bens Schmaus,

der lacht das Schick - sal aus!

der lacht das Schick - sal aus!

*Melodram.*

*p*

Str.  
Hfe.

First system of musical notation, consisting of a treble and bass staff. The treble staff features a series of chords and melodic lines with many slurs and accents. The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines.

Second system of musical notation, continuing the piece. It shows similar complex textures with many slurs and accents in both staves.

Third system of musical notation. A dynamic marking of *pp* (pianissimo) is present in the bass staff. The notation continues with intricate chordal and melodic patterns.

Fourth system of musical notation, maintaining the complex texture of the previous systems.

Fifth system of musical notation. A dynamic marking of *morendo* is present in the treble staff, indicating a gradual decrease in volume. The system concludes with a final chord in both staves.

# Nr. 8a Husarenmarsch.

(Mister X, Prinz und Offiziere.)

◆◆ Prinz: nach altem echten Husarenbrauch.  
Flottes Marschtempo.

Mister X

Der Hu - sar, — ganz ge - nau kennt er die Wei - ber bis auf's

Prinz

Der Hu - sar, — ganz ge - nau kennt er die Wei - ber bis auf's

Offiziere.

Ganz ge - nau kennt er die Wei - ber bis auf's

Flottes Marschtempo.

Ob. Cl. Trpt. Fl.

Hr. Str.

Fag. Pos.

Timp. kl. Tr.

M.X.

Pr.

Haar. Der Hu - sar, der Hu - sar ist ver - liebt das gan - ze Jahr, das gan - ze Jahr. — Den

Haar. Der Hu - sar, der Hu - sar ist ver - liebt das gan - ze Jahr, das gan - ze Jahr. —

Haar. Ist ver - liebt das gan - ze Jahr, das gan - ze Jahr. —

*ff* *mf*

pizz.

M.X.

Rei - ters - mann, den schnei - di - gen, darf kei - ne Frau be - lei - di - gen, er weiß sich zu ver -

Ob. Cl. Hr.

1. Trp.

Fag. Hr.

kl. Tr. Cassa



M. X.

tei-di-gen, freu-di-gen Her-zens ü-ber-all.

Prinz.

Mit teuf-li-scher Ver-we-gen-heit er-

Fl. Picc.

Trpt.  
Pos.

Pr.

greift er die Ge-le-gen-heit, und ih-ren Stolz zu bän-di-gen, zu be-en-di-gen sel-ne

Piatti

Mister X.

Der Hu-sar, der Hu-sar ist so wild noch, wie er war, er sagt stets:

Pr.

Quall Der Hu-sar, der Hu-sar ist so wild noch, wie er war!

Offiziere. Der Hu-sar, der Hu-sar ist so wild noch, wie er war!

Tutti (ohne Pos.)

Pos.  
Tymp.

M. X.  
Mä-del, gib acht, schließ dein Fen-ster heu-te Nacht! Mä-del, gib acht, wenn der

1. Trp. Ob. Hr. Pos.

M. X.  
Mond ins Zim-mer lacht. Heut droht Ge-fahr, s'kommt der Hu-sar,

Fl. Picc. C. mit.

M. X.  
packt dich mit star-ken Ar-men, der Husar kennt kein Er-bar-men. Mä-del, gib acht, laß die

Trpt. V.O. Cassa

M. X.  
Tür nicht of-fen stehn, Mä-del, gib acht, denn sonst ist's um dich ge-schehn. Hast mich ver-

C. mit.

M. X.  
lacht, ra-send ge-macht, Mä-del, gib acht, heu-te Nacht. Prinz. So

3 Offiziere mit Prinz.

Pr.

machts der Mar-ti - a - li - sche, der Star-ke, In - fer - na - li - sche, um Ra-che nie Ver -

Ob.Cl. Trp. Hr. Kl.Tr. Cassa

Mister X.

Er sagt zu die-ser rei-zen-den, ko -

le - ge - ne, stets Ver-we - ge - ne, der Hu - sar!

Fl. Picc. Clar. Pos.

M.X.

kett sich im-mer spreizen-den, mit kal-tem Her-zen la-chen-den, Glut ent - fa-chen-den Da-men -

Piatti

M.X.

schar: Der Hu - sar, der Hu - sar ist so wild noch, wie er war, er sagt stets:

Prinz.

Der Hu - sar, der Hu - sar ist so wild noch, wie er war!

Offiziere.

Der Hu - sar, der Hu - sar ist so wild noch, wie er war!

Tutti (ohne Pos.) Pos. Tymp.



M.X. Mä-del, gib acht! Schließ dein Fen-ster heu-te Nacht. Mä-del, gib acht!

Pr. Mä-del, gib acht! Mä-del, gib acht, wenn der

Mä-del, gib acht! Mä-del, gib acht!

1. Trp. Hr. Pos.

M.X. Heut droht Ge-fahr, s'kommt der Hu-sar,

Pr. Mond ins Zim-mer lacht.

Fl. Picc. Hr. C. mit

M.X. packt dich mit star-ken Ar-men, der Hu-sar kennt kein Er-barmen. Mä-del, gib acht, laß die

Pr. Packt dich mit star-ken Ar-men, der Hu-sar kennt kein Er-barmen. Mä-del, gib acht, laß die

Offiziere Mä-del, gib acht, laß die

Trpt. V.O. Cassa Hfe.

M.X. Tür nicht of-fen stehn, Mä-del, gib acht, denn sonst ist's um dich ge-sch'e'h'n.

Pr. Tür nicht of-fen stehn, Mä-del, gib acht, denn sonst ist's um dich ge-sch'e'h'n.

[C.mit]

M.X. Hast mich ver-lacht, ra-send ge-macht, Prinz. Mä-del, gib acht heu-te

Offiziere. Mä-del gib acht heu-te

M.X. Nacht. Mä-del, gib

Pr. Nacht. Mä-del, gib

Nacht. Mä-del, gib

*ff* [v.o.] *allargando* *ff* *breit*

[Hfe. gliss.] [Pia] [C.mit]





M. X. acht, laß die Tür nicht of - fen stehn, Mä - del, gib acht, denn sonst

Pr. acht, laß die Tür nicht of - fen stehn, Mä - del, gib acht, denn sonst

M. X. ist's um dich ge - sehn. Hast mich ver - lacht, ra - send ge -

Pr. ist's um dich ge - sehn. Hast mich ver - lacht, ra - send ge -

M. X. macht, Mä - del, gib acht heu - te Nacht!

Pr. macht, Mä - del, gib acht heu - te Nacht!

# Nr. 9. Duett.

(Fedora und Mister X.)

♣♣ Mister X: Ob man sagt: je fâime...

Sehr langsam. Fedora: *p*

Wol-len sie mir nicht ge-

Fed. Feierlicher Walzer. (nicht im Tanztempo)

ste - hen, wie sie die Lie - be se - hen? Mister X. *(Triole breit)*

Im Bou-do-ir \_\_\_\_\_ der schön- sten Frau zu

Feierlicher Walzer. (nicht im Tanztempo)

M. X. *breit*

Fü - Ben, ein Duft wun-der-bar \_\_\_\_\_ von Blu-men ach, so sü - Ben, ein

M. X. *breit*

frem-des Par-füm \_\_\_\_\_ aus dem dich Fer - nen grü - Ben im klei-nen Sa - lon

Fedora:

M.X. Im Bou-do - ir zart gold auf dunk-lem  
 - der al - lerschönsten Frau!

Fed. Grun - de, ver - lieb-te Mu - sik in blau-er Däm-mer - stun - de! Ein  
 M.X.

Fed. zärt-liches Du aus ro - tem hei - ßen Mun - de.  
 M.X. zärt-liches Du aus ro - tem hei - ßen Mun - de. Ein sü-ßes Ge - stehn, so denk ich mir wär's

Allegretto moderato.

M.X. schön.  
 1. Mister X: Im Sü - den, im Nor - den  
 2. Fedora: Der Rech - te, der Rech - te



hab' ich ge - sehn viel Frau-en gar hold und schön,  
 der mir ge - fällt, ich fand ihn nicht in der Welt.

'Swar kei-ne, nicht ei-ne wie ich es wollt. Fed: Dann möcht' ich wis-sen wie die  
 Nicht ei-ner, 's war kei-ner mein I - de - al. M.X: Dann möcht' ich wis-sengern ein

aus - sehn sollt für die das Blut in ih - ren A - dern rollt! M. X: Mein  
 mal wie soll er sein, der Held der Träu-me ih - rer Wahl? Fed: Mein

*poco rit.* *rit.*

REFRAIN soll sehr ruhig, molto cantabile, in jedem zweiten Takt stark crescendo, vorgetragen werden.

*dolciss.*  
 Dar - ling, mein Dar - ling muß so sein wie  
 Dar - ling, mein Dar - ling muß so sein wie

VI. Solo II. Strofe

du, so gehn wie du, so stehn wie du, sich  
 du, so gehn wie du, so stehn wie du, sich

VI. solo 5<sup>ta</sup>

dreh wie du so schön wie du, mein Dar - ling muß lieb sein so  
 dreh wie du so schön wie du, mein Dar - ling muß lieb sein so

[Ob.] Vl. solo wie vorher

lieb sein wie du, Der Kir - schen - mund so  
 lieb sein wie du, Schar - mant wie du ga "

[Fl. Ob. Gl.]

Tambourin

rot und rund mein Dar - ling wie du!  
 lant da - zu mein Dar - ling wie du!

*f*

**Tanz.**

[Holz]

*tr. Trombe con sord. hervortretend pizz. p*

Tutti ohne Pos.

[Trp. Pos.] *con sord.*

1. Trp. solo, con sord.  
Viol. Solo  
rit.  
Banjo  
Fl.Ob.  
Gl.  
Pos.  
Viol. Solo  
Fl.Ob.  
Gl.  
Tamb.  
Pos.  
Trpt.  
Trpt. Pos. con sord.  
Hr.  
f v.o.

The musical score is arranged in six systems. Each system consists of a grand staff (treble and bass clefs) for piano accompaniment and one or more staves for specific instruments. The instruments are: 1. Trp. solo, con sord. (Trumpet); 2. Viol. Solo (Violin); 3. Banjo; 4. Fl.Ob. and Gl. (Flute/Oboe and Clarinet); 5. Pos. (Posaune); 6. Tamb. (Tambourine); 7. Trpt. (Trumpet); 8. Trpt. Pos. con sord. (Trumpet/Posaune); 9. Hr. (Horn); 10. f v.o. (Violoncello). The score includes various musical notations such as slurs, accents, and dynamic markings like 'rit.' and 'f'.

\*) die letzten drei Takte nur: ad libitum.



# Nr. 10. Duett.

(Mabel, Toni.)

♣♣ Toni: mit einem Wort: der Lenz ist da!  
Moderato. \*)

Mabel: Wie der blüht die Primel, wiederstrahl der Himmel, wieder kam ins Land der lie - be Lenz.  
Toni: Winter ist ge-wichen, Bänke frisch ge strichen, la - den dich zum sü - ßen Schmachten ein.

Toni: Wie - der sieht man ko - sen Schmetterling und Ro - sen, kennst du nicht des Lenzes Konse - quenz.  
Mabel: Und man führt sein Liebchen aus dem dumpfen Stübchen in die fri - sche Luft zum Stell dich ein.

Mabel: Frösche selbst im Tümpel, je - der al - te Gim - pel freut sich mit des Frühlings Hauch,  
Mabel: Durch die grü - ne Hei - de gehn ver - liebt sie bei - de traum - ver - lo - ren welt - ent - rückt.

Toni: sucht mit sei - nem Schätzchen sich ein stil - les Plätzchen, was der Gim - pel kann, das kann ich  
Toni: zärt - lich schlägt die Wach - tel, er kriegt ei - ne Dach - tel, weil er sie hat in den Arm ge -

\*) Die ganze Nummer, besonders der Walzer-Refrain ist einfach, wie ein Volksliedchen vorzutragen.

Valse. (wiegend) 1. Toni 2. Beide dolce

auch zwickt. Lie - se, Lie - se, komm mit mir auf die

Celesta Fl.

pp Str. dolce

Hr.

Wie - se, grad auf die - se Wie - se möch - te ich

Fig.

hin mit dir, Lie - se, Lie - se, weißt du wa - rum auf

Fl. Gl.

die - se, die - se Wie - se ist so wun - der - schön grün,

Beide (edel)

dort set - zen wir uns ein Weil - chen hin, dort wo die Veil - chen blühn.

Hr. (edel)

Lie - se, Lie - se, komm mit mir auf die Wie - se,

Fl.  
Ob.  
pp

Lie - se, Lie - se, laß dich doch nicht so ziehn.

ppp

Tanz.

Fl.  
Ob.  
Hr.  
gest. mf  
Trp. Pos. gest.  
Holzblock

Trp. Pos.  
Cin. Vogel

Trp. Pos.  
Cin. Vogel

Valse.

Celesta  
\*)  
Cl.  
Str.  
pp  
Hr.

\*) Harfe hervortretend.



First system of musical notation, featuring a treble and bass clef with various rhythmic patterns and chords.

Fig.

Second system of musical notation, including dynamic markings *pp* in both staves.

Third system of musical notation, showing a continuation of the piano accompaniment.

Fourth system of musical notation, featuring a melodic line in the treble clef and chords in the bass clef.

(edel)

Hr.

kl.Tr.  
(edel)

Fifth system of musical notation, with a melodic line in the treble clef and chords in the bass clef.

\*)

Hfe.

Sixth system of musical notation, including dynamic markings *pp* and *f*, and instrument markings Hr. and Tr.

Tr.

\*) Harfe hervortretend.

# Nr. 11. Duett.

(Fedora, Mister X.)

**Melodram.** **Mister X:** Ja, darum sind die meisten Menschen nach der Hochzeit wie aus den Wolken gefallen! **Fedora:** In eine Ehe muß man hineinspringen— un—deux—trois—voilà! Aber es gibt noch ein kleines— Hindernis. Der Mann, den ich gewählt habe weiß noch gar nichts davon!

*Adagio.*

**[C.] Harfe**  
**Mister X:** (betroffen) Sie haben gewählt! **Fedora:** Wenn ich in einer Viertelstunde heiraten muß, ist es höchste Zeit, mich zu verloben. **Mister X:** Ah, ich weiß, wer es ist, Graf Saskusin! **Fedora:** Höher! **Mister X:** Fürst Dragomirski! **Fedora:** Noch höher! **Mister X:** General Kosmissow! **Fedora:** Noch

*pp*

höher! Der Mann, den wir lieb haben, ist immer der höchste für uns! **Mister X:** Noch höher! Das ist der Prinz! Es ist klar, es ist Prinz Wladimir! Gut— bitte, Durchlaucht, ich will Ihnen nichts dreinreden in die- ser Sache— aber— ich erlaube mir nur zu bemerken— der Mann, dieser Mann, den Sie gewählt haben, der

paßt einfach nicht zu Ihnen... **Fedora:** Oh, ich glaube— er paßt sehr gut zu mir. **Mister X:** Ich finde ihn ausgesprochen unsympathisch. **Fedora:** Mir ist er sehr sympathisch. **Mister X:** Ein Frauenjäger. **Fedora:** Wird er sich abgewöhnen. **Mister X:** Liebt er Sie denn überhaupt? **Fedora:** Das weiß ich noch nicht. **Mister X:** Das wissen Sie noch nicht? **Fedora:** Er wird es mir aber gleich sagen! **Mister X:** Also, dann sage ich Ihnen, **Fedora:** Ich kenne

diesen Herrn genau. Er liebt Sie nicht— er kann Sie gar nicht lieben! **Fedora:** Oh, doch, jetzt weiß ich es, daß er mich liebt. Er liebt mich sogar sehr! Er zerspringt vor Eifersucht! **Mister X:** Das geschieht ihm recht. Aber wie wollen Sie es denn machen, **Fedora:** wenn er noch gar nichts weiß. **Fedora:** Ganz einfach so: Ich werde seinen liebendämmen Kopf nehmen. (tut es) sehen Sie so. **Mister X:** Aha! **Fedora:** Und werde ihm in die lieben Augenschauen— (tut es) sehen Sie— so! **Mister X:** Aha! **Fedora:** Und dann werde ich ihn küssen und küssen, bis er begriffen hat!! So— so— so!

*breit*

Tempo di Valse lento. Sehr zart, mit großer Wärme.

M. X. 1. Sü - Be - ste von al - len Frau - en, könn - test du in's  
M. X. 2. Mor - gen, wenn uns Ro - sen grü - ßen, küß ich dei - nen

Musical notation for the first system, including vocal line and piano accompaniment. Includes performance markings: *Vi. II. dolce*, *fl.*, and *life.*

Herz mir schau - en, könn - test du drinn le - sen, was du mir ge - we - sen,  
Mund, den sü - ßen. Fed. Will mich re - van - chie - ren gleich beim de - jeu - nie - ren.

Musical notation for the second system, including vocal line and piano accompaniment. Includes performance markings: *fl.*, *fl.*, and *fl.*

seit mich traf der Blick dei - ner Au - gen. Fed. Lieb - ster, wenn ich erst dein Ei -  
M. X. Zahl' es dir zu - rü - ck beim di - nie - ren. Fed. A - bends sind wir hübsch zu Hau -

Musical notation for the third system, including vocal line and piano accompaniment.

gen, dann will ich das Glück dir zei - gen, tau - send Lie - der klin - gen,  
se, la - den nur das Glück zum Schmau - se, Tisch - lein in der Fk - ke,

Musical notation for the fourth system, including vocal line and piano accompaniment.

al - le Eng - lein sin - gen, rings er - tö - nen süß die Him - mels - gel - gen. Ein  
drauf nur drei Ge - dek - ke, heut soll nur das Glück mit uns sou - pie - ren. Und

sehr breit

Musical notation for the fifth system, including vocal line and piano accompaniment. Includes performance markings: *Ob.*, *fl.*, *fl.*, *fl.*, and *Pos.*



*sehr breit*

ju - belndes Konzert, wie höch - ste Lust es nur ge - währt, ein Lied vom Glück, wie's zwei Ver -  
 strahlt des Mondes Licht, dann schließen wir die Fen - ster dicht Beide - mein Liebchen spricht: Wir zwei, wir

*Sehr breit. (molto cantabile)*

lieb - te nie ge - hört! *1. M.X.* Ich und du, du und ich, dei - nen Arm schling um  
 brau - chen dich heut nicht! *2. Fed.*

mich! Halt mich fest, so Herz an Herz an dich ge - preßt! Rings die

Welt weit ver - sinkt, wenn das Glück uns um - schlingt, wenn der Pur - pur - mund die

hei - Ben Küss-se trinkt. Du und ich, ich und du, halt mich

*ausdrucksvoll!*

*sf* **Cl.**  
**Fl.**

fest im-mer - zu! Ich bin dein und du bist mein, so soll es sein,

**Ob.**  
**Fl.**  
**Pos.**

*sehr breit* *Sehr breit und Innig.*

**1. Beide** bis der Ster - ne Licht ver - blich, für im - mer e - wig - lich wir zwei, mein Schatz nur  
**2. Beide**

**1.** du und ich! **2.** du und ich.

Tanz. (ruhig)

Celesta

Fl. fg.

Hfe.

Trgl.

Pos.

*sf* Hr.

*f*

Pos. kl. Tr.

Fl. Ob.

1. Trpt con sord.

*ten.*

*sf* Hr.

Timp.

kl. Tr.

Pos.

Timp.



# Nr. 12. Duett.

(Mabel, Toni.)

Allegretto.

1. M. I - wahn Pe - ter Pe - tro - witsch  
 2. T. Son - ja Won - ja Won - jusch - ka,

CL *(wuchtig)*  
 Str *mf*  
 Hr  
 Fl  
 Pos.  
 kl. Tr.

nahm ein jun - ges Weib - chen, sei - ne gan - ze Schön - heit war schon lan - ge pritsch,  
 tanzt gern Ka - la - mai - ka, lau - sche doch den Tö - nen der Har - mo - ni - ka,

Ob.  
 Hr gest.  
 Pos.  
 kl. Tr.

Breiter.

das tat leid dem Täub - chen. 1. T. Schon nach ei - nen hal - ben Jahr schwärm - te er für  
 und der Ba - la - lai - ka. 2. M. Wenn du nicht mein Seh - nen stillst und mit mir nicht

Ob.  
 Hr  
 Vel.  
 Hr  
 offen

Ca - vi - ar, Ca - vi - ar aus A - strachan, 1. M. sie sprach lie - ber Mann: 1. M.  
 tan - zen willst, tanz ich mit dem Vet - ter Paul, der ist nicht so faul: 2. Beide Mein sü - Ber

Fl.  
 Hr  
 Cl.  
 Hr  
 dolce rit.

rit. rit.

heiß - ge - lieb - ter I - wan du liegst den gan - zen Tag am Di - wan,

Heide: schwörst mir täg - lich, stünd - lich, schriftlich und münd - lich, daß ich dir so teu - er bin,

doch wo ist dein Feu - er hin? Ich stam - me aus dem U - ral, dort schwärm man

für die Lieb im Plu - ral. O du mein Herzlieb - ster I - wan, run - ter vom

Di - wan, schau doch wie mein Tem - pra - ment brennt. Tem - pra - ment brennt.

Tanz. (Wuchtig)

This musical score is for a piece titled "Tanz. (Wuchtig)". It is written for piano (p), trumpet (Trp), banjo, and horn (Hfe). The score is arranged in seven systems, each with a grand staff (treble and bass clefs) and a single staff for the trumpet. The key signature is one flat (B-flat major or D minor). The tempo is marked "Wuchtig" (vigorous). The score includes various musical notations such as dynamics (p, f), articulation (accents, slurs), and performance instructions like "piu mosso" and "Animato". The piece concludes with "Attacca Finale II".



# Nr. 13. Finale II.

(Fedora, Mister X, Prinz, Pinelli, Offiziere und Chor.)

Sehr langsam.  
Orgel hinter der Scene.

Allegro moderato.

Kl. Str.  
 p  
 Fag. Tymp. Kl. Tr.

Fl. Picc.  
 f v. o.

CHOR

Sopran.  
Alt.  
Tenor.  
Baß.

Wichtig.

Ein Hoch-zeits-fest, wel-che Pracht,  
Ein Hoch-zeits-fest, wel-che Pracht,

Wichtig.  
 rit.

**CHOR.**

Hoch-zeits-fest um Mit-ter-nacht, Hol-de Braut bist ge-traut, bist ge-traut für's Le-ben. Ein Hoch-zeits-tanz,

Hoch-zeits-fest um Mit-ter-nacht, Hol-de Braut bist ge-traut, bist ge-traut für's Le-ben. Ein Hoch-zeits-tanz,

**CHOR.**

Hoch-zeits-punsch Rus-sen-braut, hör' uns'-ren Wunsch man-ches Jahr im-mer-dar, soll dich Glück um - schwe-ben!

Hoch-zeits-punsch Rus-sen-braut, hör' uns'-ren Wunsch man-ches Jahr im-mer-dar, soll dich Glück um - schwe-ben!

**Prinz.**

Ro-ter Hu-sar, ro-ter Hu-sar, heut' sollst du noch la - chen. Ro-ter Hu-sar, ro-ter Hu-sar,

Offiziere.

Ro-ter Hu-sar, ro-ter Hu-sar, heut' sollst du noch la - chen. Ro-ter Hu-sar, ro-ter Hu-sar,

*Tromba Picc.*

*mf* *marcato*

Glock.

(B)

Pr. Heut' noch wird sich's ma-chen. **GANZER CHOR**

Ein Hoch-zeits-fest, wel-che Pracht, Hoch-zeits-fest um Mit-ter-nacht!

Heut' noch wird sich's ma-chen. Ein Hoch-zeits-fest, wel-che Pracht, Hoch-zeits-fest um Mit-ter-nacht!

*ff*

*Sehr langsam.* **Fedora:**

Heu - te schlug' auch mei - ne Stun - de,

*rit.*

Nimm' vom Haupt nun den Kranz, auf zum Hoch-zeits - tanz!

Nimm' vom Haupt nun den Kranz, auf zum Hoch-zeits - tanz!

*Sehr langsam.* **Str. div.**

*poco rit.* *pp* **4 Hörner Hfe.** *dolce*

**Tymp.**

**Fed.**

Heu - te kam für mich auch der Tag, wo ich nach brennenden Küs - sen liebend hab' sehnen mich müs - sen!

**8**



Feierlich.

*ppp* Fedora

Lei - se schwebt das Glück vor - ü - ber und der Him - mel öff-net sich

*ppp* Mister X

Lei - se schwebt das Glück vor - ü - ber und der Him - mel öff-net sich

Sopr. *ppp*

Alt Him - mel Ten. öff-net sich *ppp*

Him -

Feierlich.

Solo-V.

Fl.

Hfe *ppp* Kl.

weit, sü - Be - stes, won - nig - stes Be - - ben, längst schon er - träum - tes Er -

weit, sü - Be - stes, won - nig - stes Be - - ben und längst schon er - träum - tes Er -

weit, - mel, sü - Be - stes, won - nig - stes Be - - ben und längst schon er - träum - tes Er -

mel, -

Längst schon er - träum - tes Er -

Er -

Ob.

1. 2. Horn

3. 4. Horn

Fed. *le - - ben! O tief aus mei - nes Her - zens Grun - de stei - ger hei - Be*

M. X. *le - - ben! O tief aus mei - nes Her - zens Grun - de stei - gen hei - Be*

*le - - ben!*

*le - - ben!*

*träumtes Er - len - ben!*

Fed. *Wün - sche em - por! Ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem*

M. X. *Wün - sche em - por! Ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem*

*Ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem*

*Ach nur ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem*

*Ach nur ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem*

*Hrn.*

*Cassa mit*

Fe.  
Tor. Ein-mal, ach ein-mal <sup>ten.</sup> im Le-ben schlägt je-dem die Stun-de, das Glück steht vor dem

M. X.  
Tor. Ein-mal, ach ein-mal <sup>ten.</sup> im Le-ben schlägt je-dem die Stun-de, das Glück steht vor dem

Tenors' part with lyrics: Tor. Ein-mal, ach ein-mal <sup>ten.</sup> im Le-ben schlägt je-dem die Stun-de, das Glück steht vor dem

Piano accompaniment with dynamics: *rit.*, *fff*

**Maestoso.**

Fe.  
Tor.

M. X.  
Tor.

Four additional staves for vocal soloists, each labeled "Tor."

**Maestoso.**

Piano accompaniment with dynamics: *ff*, *p*, *rit.*



# Russischer Brauttanz. (Kosakentanz) *Allegro molto.*

Fl. Kl.

First system of the score. The piano part (left) features a rhythmic accompaniment with chords and eighth notes. The woodwind part (right) has a melodic line with slurs and accents. Performance instructions include *Fg. Hr. Str. pizz. accel. e cresc.* and *Hfe. Kl. Tr.*

Second system of the score, continuing the piano and woodwind parts with similar rhythmic and melodic patterns.

Third system of the score. The woodwind part has two entries marked "Pos." (Posaune). The piano part continues with its accompaniment.

Fourth system of the score, marked with a circled "1". The piano part has a dynamic marking of *f v. o.* (for *forzando*). The woodwind part continues with its melodic line.

Fifth system of the score, showing further development of the piano and woodwind parts.

Sixth system of the score, marked with a circled "E". The woodwind part has a dynamic marking of *pp* (pianissimo) and the instruction *Str. pizz.*. The piano part continues with its accompaniment.

Holz (nicht nachlassen im Tempo)

First system of musical notation, consisting of a grand staff with piano (piano) and string parts. The piano part features a complex rhythmic pattern with many beamed notes. The string part provides a harmonic accompaniment.

Second system of musical notation. It includes dynamics such as *p* (piano) and *legato*. A circled '17' is present above the piano staff. Below the piano staff, there is a section labeled "8. Pos." with a rhythmic pattern.

Third system of musical notation. It includes the dynamic *cresc.* (crescendo). A box labeled "4 Hrn." (4 Horns) is present in the piano staff. Below the piano staff, there is a section labeled "Pos." with a rhythmic pattern.

Fourth system of musical notation. It includes the dynamic *cresc.* (crescendo). The piano part continues with its complex rhythmic pattern.

Fifth system of musical notation. It includes dynamics such as *ff* (fortissimo) and *sf* (sforzando). The tempo marking "Sehr schnell." (Very fast) is present. The string part is marked "Str. col legno" and "p". The timpani part is marked "Timp. Trgl." (Timpani Trill).

Sixth system of musical notation, continuing the piano and string parts from the previous systems.

The first system of music consists of two staves. The treble staff contains a complex rhythmic pattern with many sixteenth and thirty-second notes, often beamed together. The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines. The key signature has two sharps (F# and C#).

© Presto.  
*f* v.o.  
Tambourin

The second system begins with a circled 'C' followed by 'Presto.' and a dynamic marking of 'f' with 'v.o.' below it. The word 'Tambourin' is written below the bass staff. The music continues with similar rhythmic intensity as the first system.

The third system continues the piece with intricate rhythmic details in both staves. The treble staff features dense sixteenth-note passages, while the bass staff has a more rhythmic accompaniment.

The fourth system shows a change in dynamics and tempo. The treble staff has a dynamic marking of 'rit.' (ritardando) and the bass staff has a dynamic marking of 'fff' (fortississimo). The tempo is marked 'Mäßiger' (moderate).

Mäßiger  
*rit.* *fff* Pos.

The fifth system features a 'Pos.' (Pizzicato) marking in a box above the bass staff. The music is characterized by a moderate tempo and dynamic changes, with 'rit.' and 'fff' markings.

The sixth system concludes the piece with a final cadence. The treble staff has a dynamic marking of 'rit.' and the bass staff has a dynamic marking of 'fff'. The music ends with a final chord and a fermata.



Prestissimo.

ff

Prinz. Allegretto.

Zum heutigen Ta - ge ich er - sann ein ganz be - sond - res

Holz Str. Hfe

Pr. Fest - pro - gramm!

Offiziere. Jetzt sind wir sehr ge - spannt - denn jetzt wird's in - tressant, denn jetzt wird's wirklich in - tres -

Pos Horn

Pr. Durchläucht, Sie in - tres - siern sich heiß, Sie schwär - men  
sant.

Pr. ja so - viel ich weiß Sie lie - ben Zir - kus - kunst und

Pr. Zir - kus - luft Sie lie - ben Stall - par - fum, Ma - ne - ge - duft da - rum lud

Pr. ① ich den Zir - kus ein heut A - bend auch da - bei zu sein  
Offiziere. den Zirkus ein da - bei zu

Flott.

Pr. *f* dar-um lud ich den Zir - kus Sta - nis-laws-ky ein, heut' A-bends auch da -

Sopran *f*

Alt dar-um lud er den Zir - kus Sta - nis-laws-ky ein, heut' A-bends auch da -

*f* sein, dar-um lud er den Zir - kus Sta - nis-laws-ky ein, heut' A-bends auch da -

*f*

*rit.*

Flott.

*f* v.o.

*rit.*

Pr. *rit.* bei zu sein!

bei zu sein!

bei zu sein!

bei zu sein!

Zirkusmusik hinter der Scene.

kl. Trommel \*)

(Auftreten der Zirkusleute mit der Musikkapelle.)

*f* Cassa mit Becken 2

*rit.*

\*)Es kann der ganze militärische „Einschlag“ gemacht werden. W. K. 1710.



Piano accompaniment for the first system of music, featuring a treble and bass clef. The music consists of rhythmic patterns and chords, with some notes marked with 'y'.

Piano accompaniment for the second system of music. It includes a treble and bass clef. A circled number '3' is placed above the treble staff. A dynamic marking 'p' is present in the bass staff. A slur with the number '10' is above the treble staff. The system concludes with a double bar line and a key signature change to one flat.

*Allegro moderato.*

C H O R.

Sopran. *f*  
Alt. *f*  
Tenor. *f*  
Baß. *f*

Was be - deu - tet das, o welch' ein son - der - ba - rer Spaß, was soll das  
Was be - deu - tet das, o welch' ein son - der - ba - rer Spaß, was soll das

Vocal score for the chorus, including Soprano, Alto, Tenor, and Bass parts. The lyrics are: "Was be - deu - tet das, o welch' ein son - der - ba - rer Spaß, was soll das". The music is in 12/8 time and features a strong, rhythmic accompaniment.

*Allegro moderato.*

Piano accompaniment for the third system of music, featuring a treble and bass clef. The music consists of rhythmic patterns and chords. A dynamic marking 'f v.o.' is present in the bass staff.

Fedora.

*rit.*



Was soll das sein, was fällt ihm ein, er lud sich den Zirkus ein?

Mister X.

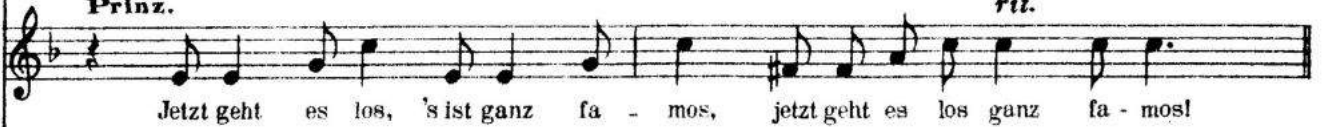
*rit.*



Was soll das sein, was fällt ihm ein, er lud sich den Zirkus ein?

Prinz.

*rit.*



Jetzt geht es los, 's ist ganz famos, jetzt geht es los ganz famos!

Offiziere.

*rit.*



Wie interessant, wir sind gespannt, wo zu lud er den Zirkus ein?

C H O R.



sein, wo zu lud er den Zirkus ein, wir finden, finden das nicht sehr fein.  
sein, wo zu lud er den Zirkus ein, wir finden, finden das nicht sehr fein.



**Breit. (Grandioso)**

Fed.  
Ja ist er von Sin - nen, was will er be - gin - nen, das kann ein tol - ler,

M. X.  
*ff*  
Ja ist er von Sin - nen, was will er be - gin - nen, das kann nur ein tol - ler, ein

Pr.  
*ff*  
Jetzt kannes be - gin - nen, es gibt kein Entrin - nen, jetzt wird die stol - ze sprö - de

Offiziere.  
*ff*  
Jetzt kannes be - gin - nen, es gibt kein Entrin - nen, er wird nun die stol - ze,

C H O R.

*ff*  
Auch die Ma - ne - ge sie fin - det sich heut

*ff*  
Auch die Ma - ne - ge sie fin - det sich heut

*ff*

**Breit. (Grandioso)**

*ff*

**Breit. (Grandioso)**

*ff*



Fed.  
son - der - ba - rer Scherz nur sein.      Was soll's mit den Leu - ten!      Was will das be - deu - ten,

Mr. X.  
son - der - ba - rer Scherz nur sein.      Was soll's mit den Leu - ten!      Was will das be - deu - ten, das

Pr.  
gro - ße Da - me end - lich klein,      das soll blos be - deu - ten,      ganz einfach be - deu - ten: Jetzt

die gro - ße Da - me klein,      das soll blos be - deu - ten,      ganz einfach be - deu - ten: Jetzt

ein,      um      als      Cor - tès - ge beim

ein,      um      als      Cor - tès - ge beim

① Allegro moderato.

Fed. soll ein Scherz das sein.

Mr.X. soll ein tol - ler Scherz wohl sein.

Pr. wird die gro - ße Da - me klein.

Darf ich nun, ver - ehr - te Fürstin,

wird die gro - ße Da - me klein.

Hoch - zeits - fest zu sein.

Hoch - zeits - fest zu sein.

Allegro moderato.

Kl.Fag.

Hfe.

Kl.Tr.

(Die Staffelei wird auf einen Wink herbeigeholt)

Pr. ganz er - ge - benst gra - tu - lie - ren.

1.Viol.

Fl.

Kl. Ob.

Tr.

Pos. p

(Das Bild wird enthüllt)

Pr. Und als er - ste Hochzeits - ga - be Ih - nen das hier de - zi - die - ren!

Langsam.  
(Hier fällt die Hülle)

Prinz:

Sie

*zögernd*

*p*

⑤ *rit.*

Pr. se - hen hier den Hel - den, den Mei - ster al - ler Triks, den grö - ßten Zir - kus - kün - stler.

Sopr. Das ist ja Mi - ster

Alt Das ist ja Mi - ster

Ten. Das ist ja Mi - ster

Baß Das ist ja Mi - ster

Str. pizz.


Holz

Hrn. *rit.*

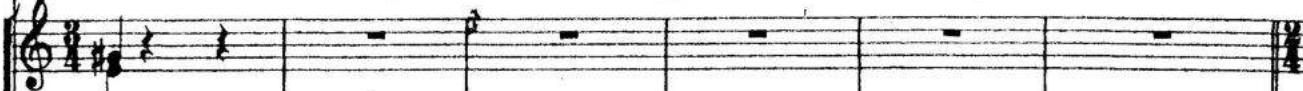
Pizziti Wirbel





**Schneller (stürmisch)** Signor Pinelli, klären Sie

Ped. 

Was soll der Scherz, was soll das Bild? Sie ah-nen nicht, wo-hin das zielt!

X. 

X. 



**Schneller (stürmisch)**  
Holz Str. div.

*p* 

Tymp. (*pp*) 

ihre Durchlaucht freundlichst auf!

**Allegretto (langsam)** Pinelli:



Ei-ne klei-ne Scher-zo von sei-ne Ho-heit, mel-de ich mit

*7* Picc. Fl. 

*rit.* Hfe 

*pp* langsam 

3 Str. col legno, Schellen

Pin. 

De-vo-tion! Mi-ster X und Ihr Ge-mahl sind ein und die-sel-be Per-

*6* 



Pes.

⑥

Schnell

Fedora (außer sich)

Was soll das heißen,

Pin.

son!

Sopran

Alt

Tenor

Bass

CHOR

Was soll das sein, was ist denn da, ganz un-er-hört ist der Ec-lat!

Was soll das sein, was ist denn da, ganz un-er-hört ist der Ec-lat!

⑥ Schnell

Pos.

Sehr langsam

Fed.

sind sie toll?

Prinz

Das Gan-ze nur be-deu-ten soll, die U-ni-form ein Scherz von mir, der

Sehr langsam

scherzando

Glock.

Pr.

gan-ze Prinz ein Spaß von mir, ich ha-be Sie heut, und ich find' es pi-kant, zur Zir-kusprin-zes-sin er-

rit.

7  
Stürmisch.

Fedora

Sie woll-ten sich nur re - van-chie - ren,

Pr. nannt.

**C H O R**

Sopran  
Alt *f*  
Zir-kus-prin-zes - sin wie?

Tenor  
*f*  
Zir-kus-prin-zes - sin wie?

Baß  
*f*  
Zir-kus-prin-zes - sin wie?

Stürmisch.

7

*ff* v. o. *p*

Fed. Sie woll-ten mich ein-fach bla-mie - ren!

**C H O R**

Zir-kus-prin-zes - sin wie?

Zir-kus-prin-zes - sin wie?

*ff* *p*



Fed. Ho-heit, ich bin em - pört, Ih - re Kühnheit ist un - er - hört, un - er - hört.

CHOR  
Zir - kus - prinzes - sin hört! Zir - kus prinzes - sin hört!  
Zir - kus - prinzes - sin hört! Zir - kus prinzes - sin hört!

*ff* *treiben*

Prinz gespr.: Das war ich meiner Gesundheit schuldig. *rit.* ⑧ *Tempo di valse (zuerst zögernd)*

Fed. Und Sie, mein Herr Ge - mahl? Sie ste - hen ganz wort - los vor mir, so

*p* *rit.* *Hm.*

Fed. sa - gen Sie daß es nicht wahr! Die hei - ße - sten Wor - te, Ihr zärt - li - cher Blick be -

*rit.* *vorwärts*

Schnell, drängend.

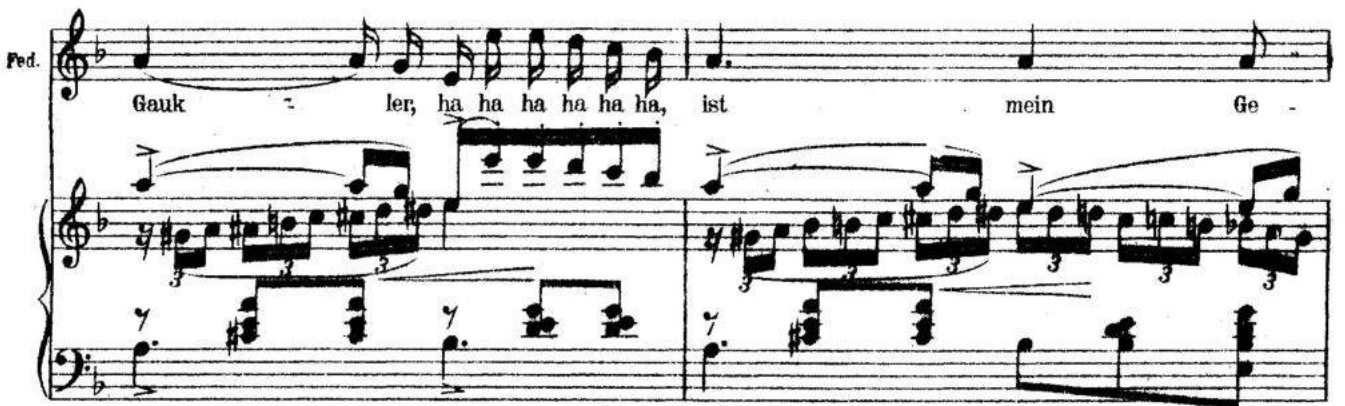
Fed. log mich, be-trog mich, 's ist klar. Ein Zir kus-rei-ter, ha ha ha, ein

*feurig*

*treiben*



Fed. Gauk ler, ha ha ha ha ha ha, ist mein Ge-



Fed. mal. Ein Zir kus-rei-ter, ha ha ha, ein



Fed. Gauk ler, ha ha ha ha ha, ein Gat te mei ner



⑨

**Prestissimo.**

Fed.

Wahl.

*ff*

zurück

Fed.gespr. So sagen Sie doch, daß es nicht wahr ist! So sprechen Sie doch ein Wort, warum haben Sie das getan. **Mister X.** Sehr langsam.

Ich lie-be Dich, ein hei-lig Wort, wer im-mer es

große Pause

Str.

*sf* *p* *dolciss.*

M. X.

sagt, ob Ko-mö-diant, ob großer Herr, das Schicksal nicht fragt. Ich lie-be Dich, ein

**Fedora.**

Ich

M. X.

Meer voll Lust er-schließt Dir das Wort: „Ich lie-be Dich“ im Himmelsflug trägt weit es Dich fort!

*esp.*



10 Drängend.

Fed. dan-ke sehr, mein wer-ter Herr, für sol-chen Ge - nuß, ich dan-ke sehr, für die-se Ehr' nun machen wir

Holz  
mf  
Horn

Wieder breit.

Fed. Schluß. **Mister X**  
Ich lie-be Dich, was auch geschah, mit See-le und Leib. Du bist vor Gott und vor der Welt nun mein  
Wieder breit.

ppp  
molto rit.  
Timp.

11 Moderato.

Fed. Sie irren, mein Herr, gehen Sie, gehen Sie... man wartet auf Sie in der Manöge. **Prinz** Mein Herr, Sie haben ihre Rolle famos gespielt, jetzt

M. X. Weib!  
Picc.  
Hrn. Trp. gest.  
Hfe.

ziehen Sie die Uniform wieder aus, gehen Sie hübsch nach Hause... da... Ihr Kostüm, das paßt besser zu Ihnen!

M. X. Ob Ko-stüm, U-ni-form! Was macht es...

Str.  
scherzando  
p  
Holz  
eilen

M. X. *Breit*  
 Of-fi-zier, Komü-diant, was macht es? Was man ist, was man war, selbst der  
 eiten.  
 1 Horn  
 4 Hörner  
 Pos. kl. Tr.

M. X. *Allegro moderato* Kameraden!  
 fein - ste Hu-sar, wird ein Narr, wenn das Le - ben will.  
 wuchtig sehr breit  
 sf sf sf sf schneller  
 p ff pp

M. X. Fedja Palinsky steht vor Euch!  
 Fed-ja Pa - linsky war auch so ein Pracht-husar, strozzend die U - ni-form von  
 fp fp

M. X. Gold. Hat man - che tol-le Nacht ju-beind ver - spielt, verlacht, oh Frau For -  
 Offiziere: Hei! Fed - ja, heil  
 ff fp fp

M. X.

tu - na war ihm hold bis je - ne Da-me kam, die ihm das Letzte nahm,

Offiziere: Hei Fed - ja hei

This system contains the first vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in a single staff with lyrics. The piano accompaniment consists of two staves (treble and bass clef). Dynamics include *f* and *fp*. There are various musical notations such as slurs, accents, and rests.

M. X.

sie war's, an der sein Glück zer-schell! Er zog sein Hockchen aus, und mit der

Hei Fed - ja, hei!

This system contains the second vocal line and piano accompaniment. The vocal line continues with lyrics. The piano accompaniment continues with two staves. Dynamics include *f* and *fp*. There are various musical notations such as slurs, accents, and rests.

M. X.

Pracht war's aus, fort ging es in die Zir-kus - welt! Juppla, stolze Da - me,

Mäßig

Horn

This system contains the third vocal line and piano accompaniment. The vocal line continues with lyrics. The piano accompaniment continues with two staves. Dynamics include *p*. There is a section marked "Mäßig" and a "Horn" part indicated. There are various musical notations such as slurs, accents, and rests.



M. X.

Jupp-la, kennst du mich? Was aus mir ge - wor - den, wurd' ich nur durch dich! Ja, ich bin Pa -

M. X.

Ihs - ky, dem das Glück zer - schellt, der für dich hinaus muß' in die wel - te - Welt

Glek.

⑪ Schnell.

M. X.

Juppla, Ka me - ra - den, reicht mir Eu - re Hand, wenn sich auch das Schick - sal ge - gen mich ge -

C H O R.

Juppla, Ka me - ra - den, reicht ihm Eu - re Hand, Du bist der Un - s're, reich uns dei - ne

Juppla, Ka me - ra - den, reicht ihm Eu - re Hand, reich uns die Hand Du bist der Un - s're, reich uns dei - ne

⑫ Schnell.

ff

Breiter werden.

*rit.*

M.X.

wand. Hin, wo ich ge-kom-men, ich nun wieder geh! Hei, Juppla, stol-ze Da-me und A-

Hand!

Hand. Reich'uns die Hand!

Breiter werden.

*rit.*

⑮ Presto. (Tanz.) (Die Offiziere umringen ihn, und tanzen einen Soldatentanz als Spottanz für Fedora, von lebhaften „Hei“ zurufen begleitet. Am Schluß des Tanzes läuft Mister X. dem Ausgang zu.)

M.X.

dieu!

*mf* v. o.

**Prestissimo.**

*ff* v. o.

[Hrn]

16 Allegro maestoso. Fedora: (rufend) Fedja!

Pallinsky!

Fedora (resigniert) rit.

Al-les, ach Al-les nur: nur pour là -

ff v.o. Hrn. Hrn. Str. Hfe. *mp* molto rit. rit.

Sehr langsam.

Fed. mour!

Mister X. Fedja, kannst du mir ver-

Zwei Mär-chen-au - gen wie die Ster-ne so schön,

Sehr langsam. dolce *pp* *rit.* *p*

Fed. zähl!

M. X. dich nur dich, lieb' ich al-

zwei Mär - chen - au - gen, die ich ein-mal ge - sehn,

1 Hrn Solo Cello



*sehr breit*

Fed. *lejn, du hol - des Trug - bild mei - ner Lust, mei - ner Oual.*

M. X. *Du hol - des Trug - bild mei - ner Lust, mei - ner Oual, Du sii - bes*

*f* *Du hol - des Trug - bild mei - ner Lust, mei - ner Oual.*

*f* *Du hol - des Trug - bild mei - ner Lust, mei - ner Oual.*

*ff* v. o. *ff* *Fl. Kl.* *p*

Piatti kl. Tr.

*Maestoso.*

Fed. *Es war ein - mal!*

M. X. *Mir - chen es war ein - mal*

*Es war ein - mal!*

*Es war ein - mal!*

*Maestoso.* *Vorhang*

v. o. *f* *ff* *mit aller Kraft*

*Ende des zweiten Aktes.*

Zwischenaktmusik: Nr. 9. „Mein Darling“ von der Repetition angefangen eine Strophe durch (mit Tanz.) W. K. 1710.

# DRITTER AKT.

## Nr. 13<sup>a</sup> Bühnenmusik hinter der Scene.

◆◆ Der Vorhang geht in die Höhe.

Bewegt. (wie ein langsamer Foxtrot)

Violine.

Klavier. *pp rit.*

# Nr. 13b Bühnenmusik hinter der Scene.

◆◆ Carla: Nein, wie die Zeit vergeht...

Langsames Foxtrottempo.

Violine.

The musical score is written for Violin and Piano. It begins with a key signature of one flat (B-flat) and a 3/4 time signature. The tempo is indicated as 'Langsames Foxtrottempo.' and the dynamics are marked 'p' (piano). The score is divided into five systems. The first system shows the Violin part and the Piano part. The Piano part features a steady accompaniment with chords and moving lines in both hands. The Violin part has a melodic line with some grace notes. The second system continues the piano accompaniment with more complex chordal textures. The third system shows the piano accompaniment with some dynamic markings like 'p' and 'f'. The fourth system features a 'fiss.' (fissure) marking at the end of the piano part. The fifth system concludes the piece with a final chord in the piano part.



The first system of music consists of two staves. The upper staff is a single melodic line with a treble clef, featuring a series of eighth and sixteenth notes with various phrasings and slurs. The lower staff is a piano accompaniment with a grand staff (treble and bass clefs), providing harmonic support with chords and moving lines. The music concludes with a *pizz.* (pizzicato) marking and a dynamic of *sf* (sforzando).

*attacca Nr. 13<sup>c</sup>*

### Nr. 13<sup>c</sup> Bühnenmusik hinter der Scene.

Sehr zart und langsam.

The second system of music features a Violin part on the upper staff and a Piano accompaniment on the lower staff. The Violin part is marked with a treble clef and contains a melodic line with slurs and phrasings. The Piano part is marked with a grand staff and includes the instruction *dolce* (dolce). The music is characterized by a soft and slow tempo.

The third system of music consists of two staves. The upper staff is a single melodic line with a treble clef, featuring a series of eighth and sixteenth notes with various phrasings and slurs. The lower staff is a piano accompaniment with a grand staff (treble and bass clefs), providing harmonic support with chords and moving lines.

The fourth system of music consists of two staves. The upper staff is a single melodic line with a treble clef, featuring a series of eighth and sixteenth notes with various phrasings and slurs. The lower staff is a piano accompaniment with a grand staff (treble and bass clefs), providing harmonic support with chords and moving lines.

# Nr. 14. Wienerlied.

◆◆ M. X: Merkwürdig, es gibt Städte....

(Mister X)

Tempo di Valse lento, molto moderato.

Ob.

Kl. Fag.

*p dolce*

Str. Hfe.

Str. (con sord.)

Mister X. (cantabile)

1. Nimmt man Ab-schied von die - ser Stadt, die so ganz was be - son - dres hat!

2. ein-mal in die - ser Stadt al - le Mäderingut an-g'schaut hat,

2 Solo Vl.

*gliss.*

*p dolce*

M. X.

Ist ent-schwunden sie längst dem Blick, bleibt stets ein Stük - kerl vom Her - zen zu - rück!

kann ver-ges - sen sie nim - mer-mehr, den treibt die Seh - sucht auf's neu - e stets her!

M. X.

Al - les winkt uns so freund - lich zu, der al - le Stef - fel ruft: „Ser - vus Dul!“

Und die Frau'n erst, Herr Gott! Ui - jö! Da staunt der Fachmann und sagt: tul - liö!

1. Hrn.

1. Hrn.

M. X.

Und draut in Gersthof singt man beim Wein! „Ich möcht' so gern einmal in Grin - zing sein!“

Und auch der Lai - e ist sehr ent - zückt, wenn so ein Wie - ner Ha - xerl er er - blickt:

*zögernd*

*Sord. weg.*

*rit.*

Sehr langsam.

M.X. *p*  
 Wo ist der Him-mel so blau wie in Wien? Wo ist die Luft so schön lau, wie in Wien?  
 Wo ist der Him-mel so blau wie in Wien? Wo ist die Luft so schön lau, wie in Wien?

Str.  
*ble. rit. p*

M.X.  
 Wo gibt's so gol-di-ge, sü-ße, her-zi-ge g'wis-se Ma-derln und Frau'n, wie in  
 Wo hat die Zei-tung be-rich-tet, ein Frem-der ge-sich-tet und der war aus Möd-ling bei

Kl.  
 1. 2. Hr. *zurwärts*  
 kl Tr.

M.X. *breit*  
 Wien? Wo ist so lu-stig, so leicht noch das Blut? Wo ist so süß-fig der und  
 Wien? Wo gibt's The-a-ter so, viel wie in Wien? So schö-ne Stük-ke und

*breit*

M.X. *breit*  
 Wein und so gut? Wo blüht im Früh-ling der Flie-der, wo singt man Lie-der  
 kein Mensch ist drin! Wo tut man gar so viel rümp-fen die Na-sen und schimpfen auf mein

*breit*

M.X. 1. schön, wie im gol-di-gen Wien! 2. Wör sich gol-di-ges Wien, auf mein Wien!

Pos. Trba.  
 Timp.



# Nr. 15. Duett.

(Mabel, Toni.)

♣♣ Toni: Ja, aber ungarische Francis!

Moderato.

**V. O.** *mf*

Cass. kl. Tr. Trgl. Banjo Hfe

Mabel: Glaubst du denn, ich werd' mich krän - ken?  
 Toni: Schatz, du wirst dir das nicht an tun!

Glaubst du denn, — ich werd' dran den - ken? O mein Schatz, mein Schatz da irrst du dich — a - ber schon  
 Bist du fort, — was willst du dann tun? Oh - ne mich... ich lieb dich fürch - ter - lich — doch du mich

sehr! auch! Toni: Niemals kannst — du von mir las - sen! Weinend irrst — du durch die  
 Ta - ge - lang — wirst du dich seh - nen, ba - den wirst — du dich in

Hfe Cassa Holz Trpt gest. kl. Tr.

Stras - sen! **Mab:** Wenn du glaubst, mit so - was rührst du mich — mein Schatz dann irrst du dich — a - ber schon  
 Trä - nen! **Mab:** Na und wenn... mein Schatz was glaubst du denn, — mein Schatz ja glaubst du denn, — daß ich dich

*rit.*  
 sehr! **Beide:**  
 brauch? Wenn du mich sit - zen läßt — fahr' ich so - fort nach Bu - da - pest, — dort hat mich

al - les gern, — dort ru - fen al - le Herrn, — Jo e - stét ga - lam - bom

— A - ke - zed csó - ko - lom — Ser - vusz kis an - gya - lom — Ser - vusz ba -

báml! Wenn du mich sit-zen läßt fahr' ich so-fort nach Bu-da - pest.

*f* Trpt. Pos. *p* Cassa

Ich fühl' so wohlmich dort, das ist mein Sport! Ich war in

Trpt. Pos.

Lon-don, Pa-ris, und in Wien. Ich ken-ne auch Ber-lin und so-gar Va-ras-din! Und doch es sich nicht schildern läßt

*pp* Hr. Pos.

1. wie gern ich fahr'nach Pest! 2. Pest!

Trpt. *pizz* *p* Trpt. C. mit Hr. C. mit



Tanz

This musical score is for a piece titled "Tanz" (Dance), identified as W. K. 1710. It is a piano arrangement, likely for a concert band or orchestra, featuring a piano and two horns. The score is written in a key with one flat (B-flat major or D minor) and a 3/4 time signature. It begins with a tempo marking of 3/4 and a dynamic of *ff* (fortissimo). The piano part is highly rhythmic, with frequent chords and arpeggios. The horn parts are more melodic, often playing sustained notes or short phrases. Performance markings include *ff*, *sfz* (sforzando), *Cin.* (Crescendo), *C. mit.* (Crescendo mit moderato), *Hr.* (Horn), and *Pos.* (Posaune). The score is divided into several systems, with a repeat sign and first/second endings at the end. The piece concludes with a *sfz sfz* marking.

# Nr. 15<sup>a</sup> Reminiszenz.

(Frau Schlumberger.)

## Melodram.

Carla: (zu Toni und Mabel, herzlich): Al- euch ja beim Kopf nehmen, aber ich | närrische Frau, ich glaub', daß es da  
so wiß't's, Kinder - eigentlich sollt' ich | bin schon einmal eine so unmoderne, | droben einen Herrgott gibt, der alles  
Adagio.

so schön arrangiert, wie es ihm paßt | chen will - was kann da die Frau Car- | dagegen tun. Ich weiß, was es heißt: ver-  
und wenn der aus euch ein Paarl ma- | la Schlumberger, geborene Dampfinger | zichten müssen, und wenn der Herrgott

einmal Ja g'sagt hat, da dürfen wir Menschen  
nur mehr Amen dazu sagen! (Sie nimmt beide  
zärtlich an sich.)

Frau Schlumberger.

Fr.  
Sch.

Fr.  
Sch.

◆◆ Mister X: Fedora!

# Nr. 16. Schlußgesang.

(Fedora, Mister X.)

Melodram.  
Dolce, moderato.

mp Str.

Fedora und Mister X.

Mein Dar - ling — muß lieb sein, — so

\*)  
lieb sein, — wie du! — Char - mant wie Du — ga - lant da - zu —

Vorhang fällt.  
Maestoso.

— mein Dar - ling — wie Du!

ffz rit ffz

Ende der Operette.

\*) Mabel und Toni *ad libitum* mitsingend.



# Anhang.

Statt Nr. 3 kann auch dieses Duett gemacht werden.

## Nr. 17. Duett.

(Mabel-Toni)

Tempo di Valse lento, molto moderato.

Str. *p dolce*  
Fl.  
Hr.

**Toni:** Wenn ein ein - sa - mes Wie - ner - kind in der Frem - de ein zwei - tes findt,  
**Toni:** Daß der Wie - ner sein Wien so liebt, daß für ihn es nix and - res gibt,

VI. *p dolce*  
*gliss.*

— wenn das Heimweh im Her - zen weint und wenn die Sehn - sucht die bei - den ver - eint,  
 — daß er nix auf der Welt hat gern als nur sein Wien, wer könnt das ihm ver - wehr'n?

Fl.

**Mabel:** voi - ler Glück ru - fen's Ser - vus Dul Da hör'n die En - gel'n im Him - mel zu  
**Mabel:** Wo das Herz ihm zu - erst hat g'schlag'n, wo ihn sein Mut - terl am Arm hat tragh,

Hr.  
Hr.

— Und was die re-den die zwei, Dich mein, — das kann nix an-ders als nur die - ses sein:  
 — dort gehört er hin, ja dort ist er zhaus, — wo er auch im-mer ist, dort ruft er aus:

Sehr langsam.

**Toni:** Wo ist der Himmel so blau wie in Wien, wo ist die Luft so schön lau wie in Wien,  
**Beide:** Wo ist der Himmel so blau wie in Wien, wo ist die Luft so schön lau wie in Wien,

wo gibt's so gol-di - ge sü - ße, her - zi - ge g'wis - se Mä-derln und Frau'n wie in  
 wo gibt's so gol-di - ge sü - ße, her - zi - ge g'wis - se Mä-derln und Frau'n wie in

**Wien! Mabel:** Wo ist so luf - tig, so leicht noch das Blut? Wo ist so süß - fig der  
**Wien!** Wo ist so luf - tig, so leicht noch das Blut? Wo ist so süß - fig der

Wein und so gut. Beide. Wo blüht im Früh-ling der Flie - der, wo singt man Lie - der  
 Wein und so gut. Beide. Wo blüht im Früh-ling der Flie - der, wo singt man Lie - der

*1. rit.* schön wie im gol-di - gen Wien! Daß der schön wie im gol-di - gen Wien!  
*2.*

Tanz *(langsam, behäbig)*

*p* [Streh.]

[Hfe.] [Cl] [Fg.] [Pos.] [12.Hr.] [kl.Tr.]

*rhythmisch*

Flotter

[Fl.] [Cu.] [Trpt.] [V.O.] [C.mit.]

[Timp.]